

Mikrozensus 2026

6

Kernprogramm und Erhebungsteil Einkommen und Lebensbedingungen

Frageübersicht für Informationszwecke

Themenbereich: Haushalt und Wohnung

Frage 1

Gibt es in Ihrer Wohnung neben Ihrem Haushalt weitere Haushalte, z. B. Untermieter/-innen?

Weitere Haushalte in Ihrer Wohnung bestehen aus Personen, die nicht gemeinsam mit Ihnen leben und wirtschaften.

WG-Mitbewohner/-innen sind in der Regel als eigener Haushalt zu betrachten.

- Ja, Anzahl der weiteren Haushalte
 - Nein, keine weiteren Haushalte
-

Frage 2

Wie viele Personen haben am Donnerstag in der Berichtswoche insgesamt in Ihrem Haushalt gelebt?

Zeitweise abwesende Personen gehören zum Haushalt, wenn sie z. B. aus beruflichen oder gesundheitlichen Gründen abwesend sind, aber normalerweise hier wohnen.

Keine Haushaltsmitglieder sind Untermieter/-innen, Personen, die zu Besuch anwesend sind, und Hausangestellte.

- Anzahl der Personen in Ihrem Haushalt (Sie selbst mit einbezogen)
-

Frage 3

Welche Personen gehören zu Ihrem Haushalt? Beschriften Sie bitte die ausgeklappte Namenslasche neben Seite 2.

Falls mehr als 5 Personen im Haushalt leben, fordern Sie bitte einen zusätzlichen Fragebogen beim Statistischen Amt an.

Die Kontaktdaten finden Sie auf dem Deckblatt.

Frage 4

Welches Geschlecht (aktueller Eintrag im Personenstandsregister) haben Sie?

- Männlich
 - Weiblich
 - Divers
 - Kein Geschlechtseintrag im Personenstandsregister
-

Frage 5

Wann sind Sie geboren?

- Monat
 - Jahr
-

Frage 6

Liegt Ihr Geburtstag vor dem letzten Tag der Berichtswoche 2026?

- Ja
 - Nein
-

Frage 7

Welchen Familienstand haben Sie?

- Ledig
 - Verheiratet
 - Verwitwet
 - Geschieden
 - Eingetragene Lebenspartnerschaft
 - Eingetragene Lebenspartnerin/ eingetragener Lebenspartner verstorben
 - Eingetragene Lebenspartnerschaft aufgehoben
-

Frage 8

Sind Sie weiblich und im Alter von 15 bis einschließlich 75 Jahren?

- Ja
 - Nein
-

Frage 9

Haben Sie Kinder geboren?

- Ja
 - Nein
-

Frage 10

Wie viele Kinder haben Sie insgesamt geboren?

Geben Sie bitte die Zahl der lebend geborenen Kinder an. Dazu gehören auch Kinder, die nach der Geburt verstorben sind.

- Anzahl der Kinder
-

Frage 11

Bewohnen Sie noch mindestens eine weitere Wohnung (auch Zimmer, Unterkunft oder Heim)?

Bitte alles Zutreffende auswählen.

- Ja, ich habe noch eine weitere Wohnung in Deutschland.
 - Ja, ich habe noch eine weitere Wohnung im Ausland.
 - Nein, ich habe keine weitere Wohnung.
-

Frage 12

Ist diese Wohnung hier Ihr Hauptwohnsitz?

Hauptwohnsitz ist bei mehreren Wohnungen die überwiegend genutzte Wohnung (Lebensmittelpunkt, Familienwohnsitz).

- Ja
 - Nein
-

Frage 13

Sind die Personen im Haushalt anwesend oder zurzeit abwesend, d. h. sie sind vorübergehend abwesend, leben aber normalerweise im Haushalt?

„Zurzeit abwesend“ sind z. B. Berufspendlerinnen/Berufspendler, die nur am Wochenende nach Hause fahren, Studentinnen/Studenten, Personen im Krankenhaus/Urlaub.

- Anwesend
 - Zurzeit abwesend
-

Frage 14

Sind Sie seit der letzten Befragung in diesen Haushalt eingezogen?

Bei Kindern, die in den letzten 12 Monaten geboren wurden, geben Sie bitte „Ja“ an.

- Ja
 - Nein
-

Frage 15

Wann sind Sie seit der letzten Befragung in diesen Haushalt eingezogen?

Bei Kindern, die in den letzten 12 Monaten geboren wurden, geben Sie bitte Geburtsmonat und -jahr an.

- Monat
 - Jahr
 - Trifft nicht zu, lebte schon vor der letzten Befragung im Haushalt.
-

Frage 16

Welche Lebenssituation traf zum Zeitpunkt des Einzugs auf Sie zu?

- Erwerbstätig
 - Sonstige Lebenssituation
-

Frage 17

Sind seit der letzten Befragung Mitglieder Ihres Haushalts ausgezogen?

- Ja, Anzahl der ausgezogenen Personen
 - Nein
-

Frage 18

Tragen Sie bitte für jede ausgezogene Person den Vornamen und die nachfolgenden Angaben ein:

+ 1. ausgezogene Person

- Vorname der ausgezogenen Person
- Auszugsmonat
- Auszugsjahr

+ Wohin ist die Person gezogen?

- In einen anderen Privathaushalt
- In einen Gemeinschaftshaushalt (z. B. Wohnheim, Altenheim)
- Ins Ausland
- An einen unbekanntem Ort

+ 2. ausgezogene Person

- Vorname der ausgezogenen Person
- Auszugsmonat
- Auszugsjahr

+ Wohin ist die Person gezogen?

- In einen anderen Privathaushalt
- In einen Gemeinschaftshaushalt (z. B. Wohnheim, Altenheim)
- Ins Ausland
- An einen unbekanntem Ort

+ 3. Ausgezogene Person

- Vorname der ausgezogenen Person
- Auszugsmonat
- Auszugsjahr

+ Wohin ist die Person gezogen?

- In einen anderen Privathaushalt
- In einen Gemeinschaftshaushalt (z. B. Wohnheim, Altenheim)
- Ins Ausland
- An einen unbekanntem Ort

+ 4. ausgezogene Person

- Vorname der ausgezogenen Person
- Auszugsmonat
- Auszugsjahr

+ Wohin ist die Person gezogen?

- In einen anderen Privathaushalt
- In einen Gemeinschaftshaushalt (z. B. Wohnheim, Altenheim)
- Ins Ausland
- An einen unbekanntem Ort

+ 5. ausgezogene Person

- Vorname der ausgezogenen Person
- Auszugsmonat
- Auszugsjahr

+ Wohin ist die Person gezogen?

- In einen anderen Privathaushalt
 - In einen Gemeinschaftshaushalt (z. B. Wohnheim, Altenheim)
 - Ins Ausland
 - An einen unbekanntem Ort
-

Frage 19

Sind seit der letzten Befragung Mitglieder Ihres Haushalts verstorben?

- Ja, Anzahl der verstorbenen Personen
 - Nein
-

Frage 20

Tragen Sie bitte den Vornamen für jede verstorbene Person ein:**+ 1. verstorbene Person**

- Vorname der verstorbenen Person

+ 2. verstorbene Person

- Vorname der verstorbenen Person

+ 3. verstorbene Person

- Vorname der verstorbenen Person

+ 4. verstorbene Person

- Vorname der verstorbenen Person

+ 5. verstorbene Person

- Vorname der verstorbenen Person

Themenbereich: Personen und Haushalt

Frage 21

Leben Sie in einem Ein-Personen-Haushalt?

- Ja
 - Nein
-

Frage 22

Lebt Ihre Mutter in diesem Haushalt?

Geben Sie bitte auch Stief-, Adoptiv- oder Pflegemutter an.

Kinder aus Familien mit gleichgeschlechtlichen Elternteilen geben bitte den jüngeren Elternteil an.

- Ja, meine Mutter hat die Nummer (siehe Namenslasche)
 - Nein
-

Frage 23

Lebt Ihr Vater in diesem Haushalt?

Geben Sie bitte auch Stief-, Adoptiv- oder Pflegevater an.

Kinder aus Familien mit gleichgeschlechtlichen Elternteilen geben bitte den älteren Elternteil an.

- Ja, mein Vater hat die Nummer (siehe Namenslasche)
 - Nein
-

Frage 24

Lebt Ihr/-e Ehepartner/-in in diesem Haushalt?

- Ja, mein/-e Ehepartner/-in hat die Nummer (siehe Namenslasche)
 - Nein
-

Frage 25

Lebt Ihr/-e Lebenspartner/-in in diesem Haushalt?

Auch eingetragene Lebenspartnerschaften.

- Ja, mein/-e Lebenspartner/-in hat die Nummer (siehe Namenslasche)
 - Nein
-

Frage 26

In welcher Beziehung stehen Sie zu Person 1?

- Ich bin die Person 1.
- + Ich bin ...
 - die Ehefrau, der Ehemann.
 - die Lebenspartnerin, der Lebenspartner.
 - die Tochter, der Sohn (auch Stief-, Adoptiv- oder Pflegekind).
 - die Schwiegertochter, der Schwiegersohn.
 - die Enkelin, der Enkel.
 - die Urenkelin, der Urenkel.
 - die Mutter, der Vater (auch Stief-, Adoptiv- oder Pflegemutter/-vater).
 - die Schwiegermutter, der Schwiegervater.
 - die Großmutter, der Großvater.
 - die Urgroßmutter, der Urgroßvater.
 - die Schwester, der Bruder.
 - die Schwägerin, der Schwager.
 - eine sonstige verwandte/verschwägerte Person.
 - eine nicht verwandte/nicht verschwägerte Person.

Themenbereich: Wohnsituation

Frage 27

In welcher Art von Gebäude wohnen Sie?

- Reines Wohngebäude (kein Wohnheim)
- + Gebäude mit Wohnraum und Gewerbeflächen (kein Wohnheim) und ...
 - mindestens die Hälfte der Gesamtnutzfläche wird für Wohnzwecke genutzt
 - weniger als die Hälfte der Gesamtnutzfläche wird für Wohnzwecke genutzt
- Wohnheim
- Bewohnte Unterkunft (z. B. dauerhaft aufgestellter Wohn- oder Bauwagen, Gartenlaube, Wohncontainer)

Frage 28

In was für einem Wohngebäudetyp wohnen Sie?

- + Einfamilienhaus ...
 - freistehend
 - als Doppelhaushälfte
 - als Reihenhäuser
- + Mehrfamilienhaus ...
 - freistehend
 - gereiht (einseitig oder beidseitig angebaut)

Frage 29

Wie viele Wohnungen, einschließlich der leer stehenden Wohnungen, gibt es in dem Gebäude, in dem Sie wohnen?

- 1 Wohnung
 - 2 Wohnungen
 - 3 oder 4 Wohnungen
 - 5 oder 6 Wohnungen
 - 7 bis 9 Wohnungen
 - 10 bis 20 Wohnungen
 - 21 Wohnungen oder mehr
-

Frage 30

In welchem Jahr wurde das Gebäude gebaut, in dem Sie wohnen?

Es gilt das Jahr der Baufertigstellung.

Bei Um-, An- und Erweiterungsbauten am Haus gilt das ursprüngliche Baujahr des Gebäudes.

- Vor 1919
 - Von 1919 bis 1948
 - Von 1949 bis 1960
 - Von 1961 bis 1978
 - Von 1979 bis 1990
 - Von 1991 bis 2000
 - Von 2001 bis 2010
 - Von 2011 bis 2015
 - Von 2016 bis 2020
 - 2021 oder später
-

Frage 31

Wie groß ist die Wohnfläche der gesamten Wohnung/des Einfamilienhauses?

- Fläche in vollen Quadratmetern
-

Frage 32

Wie viele Wohnräume hat die Wohnung/das Einfamilienhaus, in der/dem Sie leben?

Nicht zu den Wohnräumen gehören Küche, Bad, Toilette, Flur, Abstellräume, Balkone sowie gewerblich genutzte Räume.

Wenn Sie in einem Einfamilienhaus mit einer Einliegerwohnung wohnen, zählen Sie bitte nur die selbst genutzten Wohnräume.

- Anzahl der Räume
-

Frage 33

Wann ist Ihr Haushalt in die Wohnung/das Einfamilienhaus eingezogen?

Anzugeben ist das Einzugsjahr der Person, die am längsten in der Wohnung/in dem Einfamilienhaus wohnt.

Wenn Sie in einer Wohngemeinschaft leben, geben Sie bitte Ihr persönliches Einzugsjahr an.

- Jahr des Einzugs
-

Frage 34

Welche der folgenden Merkmale treffen auf das Gebäude zu, in dem Sie wohnen?

Der Zugang zur Wohnung ist die Strecke von der Straße bis zu Ihrer Wohnungstür.

Dieser gilt auch als stufen- bzw. schwellenlos, wenn zur Überwindung von Stufen oder Schwellen Fahrstühle, Lifte, Rampen o. Ä. zur Verfügung stehen.

Ausreichend durchgangsbreit ist eine Tür bzw. ein Flur, wenn diese/-r auch mit einer Gehhilfe (z. B. Rollator), einem Rollstuhl oder einem Kinderwagen problemlos zu passieren ist bzw. eine Durchgangsbreite bei Türen von mindestens 90 cm und bei Fluren von 120 cm vorliegt.

Bitte alles Zutreffende auswählen.

- Der Zugang zur Wohnung ist stufen- und schwellenlos möglich.
 - Die Hauseingangstür hat eine ausreichende Durchgangsbreite.
 - Die Flure innerhalb des Gebäudes haben eine ausreichende Durchgangsbreite.
 - Keines der genannten Merkmale trifft auf das Gebäude zu.
-

Frage 35

Über welche der folgenden Merkmale verfügt Ihre Wohnung/Ihr Einfamilienhaus?

Die Durchgangsbreite oder der Bewegungsraum ist ausreichend, wenn die Durchgänge oder Räume auch mit einer Gehhilfe (z. B. Rollator) oder in einem Rollstuhl genutzt werden können bzw. eine Durchgangsbreite bei Türen von mindestens 90 cm und bei Fluren von 120 cm vorliegt. Beziehen Sie sich dafür auf Ihre Wohnung/Ihr Einfamilienhaus im leergeräumten Zustand.

In mehrgeschossigen Wohnungen/Häusern gelten Wohnräume auch als stufenlos zu erreichen, wenn ein Treppenlift, Senkrechtlift, Aufzug o. Ä. existiert.

Bitte alles Zutreffende auswählen.

- Es existieren keine Schwellen oder Bodenunebenheiten, die höher als 2 cm sind (auch nicht beim Zugang zu Balkon, Terrasse o. Ä.).
 - Alle Räume sind stufenlos erreichbar.
 - Die Wohnungstür hat eine ausreichende Durchgangsbreite.
 - Alle Raamtüren haben eine ausreichende Durchgangsbreite.
 - Alle Flure sind ausreichend breit.
 - Der Bewegungsraum entlang der Küchenzeile ist ausreichend.
 - Es gibt ausreichend Bewegungsraum im Bad bzw. Sanitärbereich.
 - Der Einstieg zur Dusche ist ebenerdig.
 - Keines der genannten Merkmale trifft auf meine Wohnung zu.
-

Frage 36

Wie werden die Wohnräume überwiegend beheizt?

- Fernheizung (Fernwärme)
 - Zentralheizung
 - Etagenheizung (i. d. R. in der Wohnung, z. B. Gastherme)
 - Fest installierte Einzel- oder Mehrraumöfen, Elektrospeicher bzw. Nachtspeicheröfen
 - Nicht fest installierte Heizungen (z. B. tragbare Heizkörper und -lüfter)
 - Keine Heizung
-

Frage 37

Werden die Wohnräume noch auf eine weitere Art beheizt?

Bitte alles Zutreffende auswählen.

- Fernheizung (Fernwärme)
 - Zentralheizung
 - Etagenheizung (i. d. R. in der Wohnung, z. B. Gastherme)
 - Fest installierte Einzel- oder Mehrraumöfen, Elektrospeicher bzw. Nachtspeicheröfen
 - Nicht fest installierte Heizungen (z. B. tragbare Heizkörper und -lüfter)
 - Keine weitere Art der Heizung
-

Frage 38

Welche Energieart wird für die Beheizung Ihrer Wohnräume genutzt?**Welche Energieart wird überwiegend für die Beheizung Ihrer Wohnräume genutzt?**

Mit überwiegender Energieart ist die Energieart gemeint, mit der der größte Anteil der Wohnfläche der Wohnung beheizt wird.

- Fernwärme (bei Fernheizung)
- Gas (Erdgas oder Propan)
- Erd- oder andere Umweltwärme, Abwärme (z. B. Wärmepumpe, -tauscher)
- Sonnenenergie (Solarkollektoren)
- Elektrizität, Strom (ohne Wärmepumpe)
- Heizöl
- Briketts, Braunkohle
- Koks, Steinkohle
- Stückholz
- Holzpellets
- Biomasse (außer Holz)

Verwenden Sie weitere Energiearten für die Beheizung Ihrer Wohnräume?

Bitte alles Zutreffende auswählen.

- Fernwärme (bei Fernheizung)
 - Gas (Erdgas oder Propan)
 - Erd- oder andere Umweltwärme, Abwärme (z. B. Wärmepumpe, -tauscher)
 - Sonnenenergie (Solarkollektoren)
 - Elektrizität, Strom (ohne Wärmepumpe)
 - Heizöl
 - Briketts, Braunkohle
 - Koks, Steinkohle
 - Stückholz
 - Holzpellets
 - Biomasse (außer Holz)
 - Keine weiteren genutzten Energiearten
-

Frage 39

Welche Energieart wird für Ihre Warmwasserversorgung genutzt?**Welche Energieart wird überwiegend für Ihre Warmwasserversorgung genutzt?**

Mit überwiegender Energieart ist die Energieart gemeint, mit der der größte Anteil an Warmwasser der Wohnung erzeugt wird.

- Fernwärme (bei Fernheizung)
- Gas (Erdgas oder Propan)
- Erd- oder andere Umweltwärme, Abwärme (z. B. Wärmepumpe, -tauscher)
- Sonnenenergie (Solarkollektoren)
- Elektrizität, Strom (ohne Wärmepumpe)
- Heizöl
- Briketts, Braunkohle
- Koks, Steinkohle
- Stückholz
- Holzpellets
- Biomasse (außer Holz)

Verwenden Sie weitere Energiearten für Ihre Warmwasserversorgung?

Bitte alles Zutreffende auswählen.

- Fernwärme (bei Fernheizung)
 - Gas (Erdgas oder Propan)
 - Erd- oder andere Umweltwärme, Abwärme (z. B. Wärmepumpe, -tauscher)
 - Sonnenenergie (Solarkollektoren)
 - Elektrizität, Strom (ohne Wärmepumpe)
 - Heizöl
 - Briketts, Braunkohle
 - Koks, Steinkohle
 - Stückholz
 - Holzpellets
 - Biomasse (außer Holz)
 - Keine weiteren genutzten Energiearten
-

Frage 40

Bewohnen Sie die Wohnung/das Einfamilienhaus als ...?

Eigentümer/-innen eines Mehrfamilienhauses, die eine Wohnung des Gebäudes selbst bewohnen und den Rest vermieten, geben bitte „(Mit-)Eigentümer/-in des Gebäudes“ an. Bewohner/-innen einer Genossenschaftswohnung geben bitte „Haupt- bzw. Untermieter/-in“ an.

Besitzen Sie ein Wohnungsrecht, dann geben Sie bitte „Sonstiges (z. B. mietfreie Überlassung o. Ä.)“ an.

Eine mietfreie Überlassung liegt vor, wenn an den/die Eigentümer/-in keine Zahlungen geleistet werden müssen, bis auf Betriebs- und Nebenkosten (z. B. Strom, Wasser, Heizung, Müllabfuhr).

Eine mietfreie Überlassung trifft nicht zu, wenn die Miete von Dritten (z. B. Arbeitsagentur, Sozialamt, Eltern für Kinder) gezahlt wird.

- (Mit-)Eigentümer/-in des Gebäudes
- (Mit-)Eigentümer/-in der Wohnung
- Hauptmieter/-in
- Untermieter/-in
- Sonstiges (z. B. mietfreie Überlassung o. Ä.)

Frage 41

Zahlte Ihr Haushalt im letzten Monat noch Kredite für die selbst bewohnte Eigentumswohnung/das selbst bewohnte Einfamilienhaus zurück?

Hierzu zählen die Abzahlung von Hypotheken und die Rückzahlung von Bauspardarlehen für die selbst bewohnte Wohnung/die selbst bewohnte Fläche in Ihrem Haus. Nicht darunter fallen Kredite zur Instandhaltung der Immobilie.

- Ja
- Nein

Frage 42

Wie viele Kredite zahlte Ihr Haushalt im letzten Monat für die selbst bewohnte Eigentumswohnung/das selbst bewohnte Einfamilienhaus zurück?

- Anzahl der Kredite
- Trifft nicht zu

Frage 43

In welcher Höhe zahlte Ihr Haushalt im letzten Monat Kredite für die Wohnung/das Einfamilienhaus zurück?

Entnehmen Sie die Beträge dem Kreditlaufplan oder dem Kontoauszug. Wenn Sie keinen monatlichen Rhythmus für die Rückzahlung haben, geben Sie den durchschnittlichen Monatsbetrag an. Wenn Sie einen Kredit für mehrere Wohnungen im Haus zurückzahlen, geben Sie nur für die selbst bewohnte Wohnung den Anteil am Gesamtkredit an.

- + **Kredit 1**
 - Monatsbetrag Zinsen und Tilgung (Volle Euro)
 - Monatsbetrag Zinsen (Volle Euro)

+ Kredit 2

- Monatsbetrag Zinsen und Tilgung (Volle Euro)
- Monatsbetrag Zinsen (Volle Euro)

+ Kredit 3

- Monatsbetrag Zinsen und Tilgung (Volle Euro)
- Monatsbetrag Zinsen (Volle Euro)

+ Kredit 4

- Monatsbetrag Zinsen und Tilgung (Volle Euro)
 - Monatsbetrag Zinsen (Volle Euro)
-

Frage 44

Bitte geben Sie ein Haushaltsmitglied an, das Eigentümer/-in der selbst bewohnten Eigentumswohnung/des selbst bewohnten Einfamilienhauses ist.

Sind zwei oder mehr Haushaltsmitglieder Eigentümer/-innen der Wohnung/des Einfamilienhauses, tragen Sie bitte die Personnummer des ältesten Haushaltsmitgliedes ein.

- Person hat die Nummer (siehe Namenslasche)
-

Frage 45

Wie hoch sind die Betriebs- und Nebenkosten für die selbstbewohnte Wohnung/das selbstbewohnte Einfamilienhaus?

Für Haushalte mit Eigentümergemeinschaft:

Bitte geben Sie bei den aufgeführten Betriebs- und Nebenkosten nur Kosten an, die zusätzlich zu Ihrem Hausgeld anfallen.

+ Monatliches Hausgeld

Eigentümer ohne Eigentümergemeinschaft geben bitte „Nein“ an.

+ Hausgeld

- Nein
- Ja
- Monatsbetrag (Volle Euro)

+ Im Hausgeld enthaltene monatliche Energiekosten

Dies umfasst Kosten für Heizung und Warmwasser sowie für Strom. Eigentümer ohne Eigentümergemeinschaft geben bitte „Nein“ an.

+ Im Hausgeld enthaltene monatliche Energiekosten

- Nein
- Ja
- Monatsbetrag (Volle Euro)

+ Monatliche Energiekosten**+ Strom**

- Nein
- Ja
- Monatsbetrag (Volle Euro)

+ Heizung und Warmwasser

- Nein
- Ja
- Monatsbetrag (Volle Euro)

+ Jährliche Betriebskosten**+ Jährliche Grundsteuer**

- Nein
- Ja
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Schadens- oder Wohngebäudeversicherung

- Nein
- Ja
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Müllabfuhr

- Nein
- Ja
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Wasserkosten (Wasserverbrauch, Abwasser)

- Nein
- Ja
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Schornsteinfeger

- Nein
- Ja
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Straßenreinigung

- Nein
- Ja
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Jährliche Wartungs- und Instandhaltungskosten

Zu berücksichtigen sind regelmäßige Wartungen und werterhaltende Instandhaltungen der letzten 12 Monate. Wertsteigernde Kosten sind nicht zu berücksichtigen.

+ Wartungen und Instandhaltungen

- Nein
 - Ja
 - Jahresbetrag (Volle Euro)
-

Frage 46

Wie hoch sind die monatlichen Ausgaben für Kreditzinsen und regelmäßige Wartungen und werterhaltende Instandhaltungen für die selbst bewohnte Wohnung/das selbst bewohnte Einfamilienhaus?

Haben Sie keine Ausgaben dieser Art, geben Sie bitte den Wert „0“ an

- Kreditzinsen, Wartungen und Instandhaltungen
-

Frage 47

Bitte geben Sie ein Haushaltsmitglied an, das den Mietvertrag unterschrieben hat.

Lebt die Person, die den Mietvertrag unterschrieben hat, nicht in Ihrem Haushalt, tragen Sie bitte die Personenummer des ältesten Haushaltsmitglieds ein.

- Person hat die Nummer (siehe Namenslasche)
-

Frage 48

Welche Aussage trifft auf Ihren Haushalt bezüglich der Mietsituation zu?

Mietfreies Wohnen trifft nicht zu, wenn die Miete von Dritten (z. B. Arbeitsagentur, Sozialamt, Eltern für Kinder) gezahlt wird.

Vergünstigt wohnt der Haushalt z. B. mit einem Wohnberechtigungsschein in einer Sozialwohnung. Auch aus privaten und anderen Gründen (z. B. Firmenwohnung, Studentenwohnheim) kann die Miete vergünstigt sein.

- Der Haushalt wohnt mietfrei (bis auf evtl. Betriebs- und Nebenkosten).
 - Der Haushalt wohnt vergünstigt (z. B. mit Wohnberechtigungsschein).
 - Der Haushalt wohnt zur Miete auf dem freien Wohnungsmarkt.
-

Frage 49

Wer ist Eigentümer/-in der Wohnung/des Hauses, in der/dem Sie wohnen?

Erb- und Wohnungseigentümergeinschaften sind als Privatpersonen anzugeben.

Zu den privatwirtschaftlichen Unternehmen zählen z. B. Immobilienunternehmen, privatwirtschaftliche Wohnungsbaugesellschaften oder andere Unternehmen (Firmenwohnungen).

Die Kommune, Bund, Land, Kirche oder andere öffentliche Institutionen sind als Eigentümer anzugeben, wenn sie mehr als 50 % der Wohnung/des Hauses bzw. des im Mietvertrag als Eigentümer genannten Unternehmens halten.

- Eine oder mehrere Privatpersonen
 - Ein privatwirtschaftliches Unternehmen
 - Die Kommune, Bund, Land, Kirche oder andere öffentliche Institutionen
 - Eine Wohnungsgenossenschaft, Baugenossenschaft, ein Bauverein
-

Frage 50

Welchen Gesamtbetrag zahlen Sie monatlich an Ihre Vermieterin/Ihren Vermieter/Ihre Hausverwaltung?

- Monatlicher Gesamtbetrag
-

Frage 51

Enthält dieser monatliche Gesamtbetrag an Ihre Vermieterin/Ihren Vermieter/Ihre Hausverwaltung Betriebs- und Nebenkosten?

Zu den Betriebs- und Nebenkosten zählen umlagefähige Kosten für die Heizung, (Warm-)Wasserversorgung, Müllabfuhr, Straßenreinigung, Haus- und Hausmeisterservice, Schornsteinfeger, Gartenpflege, Beleuchtung, Gebäudereinigung, Aufzug, Grundsteuer, Gebäudeversicherung.

Hierzu zählen nicht Telefon- und Rundfunkgebühren sowie Mieten für Garagen oder Einstellplätze.

- Ja
 - Ja, aber die Betriebs- und Nebenkosten sind nicht ausgewiesen.
 - Nein
-

Frage 52

Wie hoch sind diese monatlichen Betriebs- und Nebenkosten?

- Monatsbetrag
-

Frage 53

Wie hoch sind davon die monatlichen Energiekosten für Heizung, Warmwasser und Strom?

- Monatsbetrag
-

Frage 54

Haben Sie zusätzliche Energiekosten, die nicht an Ihre Vermieterin/Ihren Vermieter/Ihre Hausverwaltung gezahlt werden?

Dies umfasst direkt an Versorger gezahlte Kosten für Heizung, Warmwasser und Strom.

Rechnen Sie bitte alle Ausgaben in monatliche Beträge um und summieren Sie anschließend die Monatsbeträge.

- Ja, und zwar in Höhe eines durchschnittlichen Monatsbetrages von
 - Nein
-

Frage 55

Erhält Ihr Haushalt derzeit staatliche Leistungen für die Wohnkosten?

Bitte alles Zutreffende auswählen.

- Ja, Wohngeld in Form von Miet- oder Lastenzuschuss
- Ja, Kosten der Unterkunft im Rahmen von Bürgergeld
- Ja, Kosten der Unterkunft im Rahmen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
- Ja, Kosten der Unterkunft im Rahmen der Hilfe zum Lebensunterhalt
- Nein, der Haushalt bezieht derzeit keine staatlichen Leistungen für die Wohnkosten.

Themenbereich: Einschätzung der finanziellen Situation des Haushalts

Frage 56

Wenn Sie die gesamten Wohnkosten Ihres Haushalts betrachten, welche der folgenden Aussagen trifft zu?

- Die Wohnkosten sind eine große Belastung.
- Die Wohnkosten sind eine gewisse Belastung.
- Die Wohnkosten sind keine Belastung.

Frage 57

War Ihr Haushalt in den letzten 12 Monaten bei folgenden Ausgaben aufgrund finanzieller Engpässe im Zahlungsrückstand?*Geben Sie bitte je Ausgabenart nur eine Antwort an.*

- + Miete für die selbst bewohnte Wohnung oder das selbst bewohnte Haus**
 - Ja, einmal
 - Ja, mehrmals
 - Nein
 - Trifft nicht zu, Haushalt hat keine Ausgaben dieser Art.
- + Zinsen und/oder Tilgung von Hypotheken für die selbst bewohnte Wohnung oder das selbst bewohnte Haus**
 - Ja, einmal
 - Ja, mehrmals
 - Nein
 - Trifft nicht zu, Haushalt hat keine Ausgaben dieser Art.
- + Zinsen und/oder Tilgung von Konsum- oder Verbraucherkrediten für z. B. Auto oder Möbel (ohne Überziehungskredit für das Girokonto)**
 - Ja, einmal
 - Ja, mehrmals
 - Nein
 - Trifft nicht zu, Haushalt hat keine Ausgaben dieser Art.
- + Rechnungen für Strom, Heizkosten oder Wasser**
 - Ja, einmal
 - Ja, mehrmals
 - Nein
 - Trifft nicht zu, Haushalt hat keine Ausgaben dieser Art.

Frage 58

War Ihr Haushalt in den letzten 12 Monaten aufgrund finanzieller Engpässe mit der Bezahlung von sonstigen Rechnungen ohne Wohnungsbezug im Zahlungsrückstand?

Zu diesen Ausgaben zählen z. B. Rechnungen für Mobiltelefon und Internet, Bekleidung, Bildung, Gesundheit, Urlaub und andere nicht-wohnungsbezogene Ausgaben.

- Ja, einmal
- Ja, mehrmals
- Nein

Frage 59

Gibt es folgende Dinge in Ihrem Haushalt?

- + **Einen Computer (auch Laptop, Notebook, Tablet-PC oder Ähnliches)**
 - Ja
 - Nein, der Haushalt kann es sich nicht leisten.
 - Nein, aus anderen Gründen
 - + **Ein Auto (kein Firmen-/Dienstwagen)**
 - Ja
 - Nein, der Haushalt kann es sich nicht leisten.
 - Nein, aus anderen Gründen
-

Frage 60

Was kann sich Ihr Haushalt finanziell leisten?

- + **Mindestens eine Woche pro Jahr Urlaub woanders als zu Hause zu verbringen (auch Urlaub bei Freunden/Verwandten oder in der eigenen Ferienunterkunft).**
 - Ja
 - Nein
 - + **Jeden zweiten Tag eine Mahlzeit mit Fleisch, Geflügel oder Fisch oder eine entsprechende vegetarische Mahlzeit zu essen.**
 - Ja
 - Nein
 - + **Unerwartet anfallende Ausgaben in Höhe von mindestens 1 400 Euro aus eigenen Finanzmitteln zu bestreiten.**
 - Ja
 - Nein
 - + **Die Wohnung angemessen warm zu halten.**
 - Ja
 - Nein
-

Frage 61

Können Sie in Ihrem Haushalt Möbel (Bett, Sofa, Kommode, Schrank) ersetzen, wenn diese abgenutzt oder beschädigt sind?

- Ja
 - Nein, der Haushalt kann es sich nicht leisten.
 - Nein, aus anderen Gründen
-

Frage 62

Wie kommt Ihr Haushalt mit dem monatlichen Einkommen zurecht?

Das bedeutet: wie leicht oder schwer können Sie die üblichen notwendigen Ausgaben des Haushalts einschließlich der Wohnkosten bezahlen. Beziehen Sie die Einkommen aller Haushaltsmitglieder mit ein.

Geben Sie bitte nur eine Antwort an.

- Sehr schlecht
- Schlecht
- Relativ schlecht
- Relativ gut
- Gut
- Sehr gut

Frage 63

Was ist Ihrer Meinung nach das geringste monatliche Nettoeinkommen, das der Haushalt benötigt, um finanziell über die Runden zu kommen?

Denken Sie an alle üblichen notwendigen Ausgaben des Haushalts einschließlich der Wohnkosten.

- Geringstes monatliches Nettoeinkommen

Themenbereich: Kredite

Frage 64

Zahlt Ihr Haushalt Konsum- oder Verbraucherkredite zurück, die nicht der Finanzierung von selbst genutztem Wohneigentum dienen?

- Ja
- Nein

Frage 65

Wenn Sie die Rückzahlung dieser Kredite einschließlich Zinsen betrachten, welche der folgenden Aussagen trifft zu?

- Die Rückzahlung ist eine große Belastung.
- Die Rückzahlung ist eine gewisse Belastung.
- Die Rückzahlung ist keine Belastung.

Frage 66

Haben Sie oder andere Haushaltsmitglieder zurzeit einen oder mehrere Kredite für folgende Zwecke aufgenommen?

Dazu zählen auch Ratenkauf oder „Sofortkauf - später zahlen“, Darlehen oder Leihen von Pfandhäusern, Freunden oder Verwandten.

- + **Kredite für den Kauf einer Zweitwohnung/Ferienwohnung, für Möbel, Haushaltsgeräte oder Renovierung/Verschönerung einer Immobilie**
 - Ja
 - Nein

- + **Kredite für Auto, Motorrad, Wohnmobil, Fahrrad oder anderes Transportmittel**
 - Ja
 - Nein
 - + **Kredite für Gesundheitsversorgung (z. B. Zahnersatz, Krankenhauskosten, Sehhilfen)**
 - Ja
 - Nein
 - + **Kredite für Bildung (z. B. BAföG-Darlehen, Bildungskredite der KfW)**
 - Ja
 - Nein
 - + **Kredite zur Deckung von Ausgaben des täglichen Bedarfs (z. B. für Nahrungsmittel, Kleidung oder Schuhe)**
 - Ja
 - Nein
 - + **Kredite für andere Zwecke z. B. für Urlaub, Rückzahlung von Überziehungskrediten oder Umschuldung von Kreditkartenschulden**
 - Ja
 - Nein
-

Frage 67

Wie viele der genannten Kredite haben alle Haushaltsmitglieder zurzeit?

Ohne Hypotheken und Baudarlehen für den Kauf der selbst genutzten Hauptwohnung.

- Anzahl der Kredite
 - Keine Kredite dieser Art
-

Frage 68

Wer sind die Kreditgeber für diese Kredite?

- + **Bank, Sparkasse oder anderes Finanzinstitut**
 - Ja
 - Nein
- + **Unternehmen für Kurzzeit-Kredite ohne Schufa-Prüfung (z. B. Vexcash, Cashper)**
 - Ja
 - Nein
- + **Sofortkauf - später zahlen (Buy now - pay later) oder Ratenkauf über den Händler/Verkäufer**
 - Ja
 - Nein
- + **Pfandleihe vom Pfandhaus**
 - Ja
 - Nein
- + **Private Personen (z. B. Familie, Freunde)**
 - Ja
 - Nein

+ Andere Kreditgeber (z. B. Arbeitgeber)

- Ja
 - Nein
-

Frage 69

Wie hoch waren die Gesamtausgaben des Haushalts im letzten Monat für Kredite einschließlich Zinsen und Tilgung?

Ohne Hypotheken und Baudarlehen für den Kauf der selbst genutzten Hauptwohnung.

- Monatsbetrag

Themenbereich: Ausgaben für das tägliche Leben

Frage 70

Wie viel geben alle Haushaltsmitglieder in einem typischen Monat für Lebensmittel und alkoholfreie Getränke für den Verbrauch zu Hause aus?

- Essen und alkoholfreie Getränke zu Hause
-

Frage 71

Wie viel geben alle Haushaltsmitglieder in einem typischen Monat für Speisen und Getränke außer Haus aus?

Dazu gehören etwa Restaurant- und Kantinenbesuche, Besuche in Cafés, Bars und Eisdielen, Essen vom Lieferservice sowie Ausgaben für Imbiss und Fastfood.

- Essen und Getränke außer Haus
 - Kein Essen oder Trinken außer Haus
-

Frage 72

Wie viel geben alle Haushaltsmitglieder in einem typischen Monat für öffentliche Verkehrsmittel aus?

Dazu gehören Fahrkarten für Bus und Bahn, aber auch für Flugzeug oder Fähre, wenn diese in einem typischen Monat regelmäßig genutzt werden. Falls Sie Jahreskarten benutzen, geben Sie bitte den Betrag für einen Monat anteilmäßig an.

- Öffentliche Verkehrsmittel
 - Keine Ausgaben, da kostenlose Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel
 - Keine Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln
-

Frage 73

Wie viel geben alle Haushaltsmitglieder in einem typischen Monat für private Verkehrsmittel (z. B. Auto, Motorrad, E-Bike) aus?

Dazu gehören auch Leasingfahrzeuge, Mietautos oder Carsharing sowie Leihfahrräder und Jobräder. Bitte berücksichtigen Sie nur dann Firmenwagen, wenn die Kosten für private Fahrten (z. B. Kraftstoff, Wartung) vom Haushalt selbst zu tragen sind.

Zu den Kosten zählen: Ausgaben für Kraftstoff oder Aufladen, Steuern und Versicherungen, Instandhaltung oder Wartung, Parkscheine.

Nicht dazu gehören: Anschaffungskosten, Autokredit sowie Miete für Garagenplatz.

Geben Sie bitte die Kosten anteilmäßig für einen Monat an.

- Private Verkehrsmittel
 - Keine Ausgaben für private Verkehrsmittel
-

Frage 74

Welche der folgenden Aussagen trifft am ehesten auf den Haushalt für einen typischen Monat zu?

- Der Haushalt legt Geld beiseite.
- Der Haushalt muss auf Ersparnis zurückgreifen.
- Der Haushalt muss Geld leihen.
- Der Haushalt spart nicht, muss aber nicht auf Ersparnis zurückgreifen oder Geld leihen.

Themenbereich: Wohneigentum und Ersparnis

Frage 75

Wenn Sie die selbst genutzte Hauptwohnung heute verkaufen würden: Was schätzen Sie, welchen Preis könnten Sie erzielen (falls vorhanden einschließlich des Grundstücks)?

- Wert der Hauptwohnung
 - Trifft nicht zu, Haushalt ist nicht Eigentümer der Hauptwohnung.
-

Frage 76

Wie hoch ist die Restschuld der laufenden Kredite (inklusive Hypotheken oder Baudarlehen) auf Ihre Hauptwohnung?

Anzugeben ist nur die Restschuld der Kredite, die ausschließlich für den Kauf der Hauptwohnung aufgenommen wurden. Bitte geben Sie den offenen Kreditbetrag ohne Zinszahlungen oder Sondertilgungsgebühren an.

- Betrag der Restschuld
 - Keine Restschuld mehr
-

Frage 77

Abgesehen von der selbst genutzten Hauptwohnung, haben Sie oder andere Haushaltsmitglieder (weiteren) Immobilien- oder Grundbesitz im Inland oder Ausland?

Dazu zählen neben Haus, Wohnung oder Apartment auch Garagen, Büros, gewerblich genutzte Immobilien, landwirtschaftliche Betriebe oder Grundstücke.

- Ja
 - Nein
-

Frage 78

Angenommen, das Einkommen Ihres Haushalts fällt komplett weg, wie lange könnten Sie den derzeitigen Lebensstandard durch Rückgriff auf Erspartes fortführen?

Mit „Erspartes“ sind Geldeinlagen bei einer Bank oder Sparkasse oder Geld zuhause gemeint. Nicht dazu gehören Wertpapiere, Aktien oder Fondsanteile.

- Weniger als 3 Monate
- 3 bis 6 Monate
- 6 bis 12 Monate
- Mehr als 12 Monate

Themenbereich: Zufriedenheit mit der Wohnung

Frage 79

Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit Ihrer Wohnung/Ihrem Einfamilienhaus?

- Sehr unzufrieden
 - Unzufrieden
 - Zufrieden
 - Sehr zufrieden
-

Frage 80

Was trifft Ihrer Einschätzung nach auf Ihre Wohnung/Ihr Einfamilienhaus zu?

- + **Das Dach ist undicht.**
 - Ja
 - Nein
 - + **Die Wände, Fußböden oder das Fundament sind feucht.**
 - Ja
 - Nein
 - + **In den Fensterrahmen oder Fußböden gibt es Fäulnis.**
 - Ja
 - Nein
 - + **Die Wohnräume haben zu wenig Tageslicht oder sind zu dunkel.**
 - Ja
 - Nein
 - + **Es gibt Lärmbelästigung durch Nachbarn oder von draußen (z. B. Verkehrslärm, Geschäfte oder Industrie).**
 - Ja
 - Nein
-

Frage 81

Was trifft Ihrer Einschätzung nach auf das Wohnviertel oder die nähere Umgebung zu, in der Sie wohnen?

- + **Es gibt Verschmutzung, Ruß oder andere Umweltbelastungen durch Industrie, Straßen- oder Flugverkehr.**
 - Ja
 - Nein
 - + **Es gibt Kriminalität, Gewalt oder mutwillige Beschädigungen an Gebäuden.**
 - Ja
 - Nein
-

Themenbereich: Einkommenssituation des Haushalts im Jahr 2025

Unterthemenbereich: Erhaltene Leistungen für Kinder im Jahr 2025

Frage 82

Hat Ihr Haushalt im Jahr 2025 Kindergeld für Kinder erhalten, die im Haushalt lebten?

- Ja
 - Nein
 - Trifft nicht zu, Haushaltsmitglieder haben keine Kinder.
-

Frage 83

Für wie viele Kinder, die im Haushalt lebten, hat Ihr Haushalt Kindergeld erhalten?

- Anzahl Kinder
-

Frage 84

Hat Ihr Haushalt im Jahr 2025 Kindergeld für Kinder erhalten, die nicht im Haushalt lebten?

- Ja
 - Nein
-

Frage 85

Für wie viele Kinder, die nicht im Haushalt lebten, hat Ihr Haushalt Kindergeld erhalten?

- Anzahl Kinder
-

Frage 86

Hat Ihr Haushalt im Jahr 2025 für im Haushalt lebende Kinder einen Kinderzuschlag von der Familienkasse der Agentur für Arbeit erhalten?

Nicht gemeint ist Kindergeld!

Der Kinderzuschlag wird zusätzlich zum Kindergeld gezahlt und beträgt höchstens 297 Euro pro Monat und Kind.

- Ja
 - Nein
-

Frage 87

Für welche Kinder hat Ihr Haushalt einen Kinderzuschlag erhalten?

Bitte tragen Sie bei jedem Kind ein, für wie viele Monate der Kinderzuschlag bezogen wurde und wie hoch der Monatsbetrag war.

- Anzahl der Monate
 - Betrag pro Monat (volle Euro)
-

Frage 88

Hat Ihr Haushalt im Jahr 2025 einen Unterhaltsvorschuss für Kinder, die im Haushalt leben, erhalten?

- Ja
 - Nein
-

Frage 89

Für welche Kinder hat Ihr Haushalt einen Unterhaltsvorschuss erhalten?

Bitte tragen Sie bei jedem Kind ein, für wie viele Monate Unterhaltsvorschuss bezogen wurde.

- Anzahl der Monate
-

Frage 90

Hat Ihr Haushalt im Jahr 2025 Pflegegeld für Pflegekinder, die im Haushalt leben, erhalten?

- Ja
 - Nein
-

Frage 91

Für welche Kinder hat Ihr Haushalt Pflegegeld für Pflegekinder erhalten?

Bitte tragen Sie bei jedem Kind ein, für wie viele Monate Pflegegeld bezogen wurde und wie hoch der Monatsbetrag war.

- Anzahl der Monate
 - Betrag pro Monat (volle Euro)
-

Frage 92

Hat Ihr Haushalt im Jahr 2025 Pflegegeld für pflegebedürftige Kinder (nach der gesetzlichen Pflegekasse/Pflegeversicherung), die im Haushalt leben, erhalten?

- Ja
 - Nein
-

Frage 93

Für welche Kinder hat Ihr Haushalt Pflegegeld für pflegebedürftige Kinder erhalten?

Bitte tragen Sie bei jedem Kind ein, für wie viele Monate Pflegegeld bezogen wurde und wie hoch der Monatsbetrag war.

- Anzahl der Monate
 - Betrag pro Monat (volle Euro)
-

Frage 94

Hat Ihr Haushalt im Jahr 2025 Leistungen für Bildung und Teilhabe, Zuschüsse zum Schulbedarf und zu Schulausflügen erhalten?

- Ja, einen Jahresbetrag von
- Nein

Unterthemenbereich: Einkommen aus öffentlichen Leistungen im Jahr 2025

Frage 95

Hat Ihr Haushalt im Jahr 2025 folgende öffentliche Leistungen erhalten?

Geben Sie bitte bei den erhaltenen Leistungen die Anzahl der Monate und den durchschnittlichen Monats- oder den Jahresbetrag an.

Bitte jeweils den Gesamtbetrag für Bürgergeld/Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung/Hilfe zum Lebensunterhalt und Kosten der Unterkunft und Heizung angeben. Bitte geben Sie hier auch dann die Kosten für Unterkunft und Heizung mit an, wenn diese direkt an den Vermieter gezahlt werden.

- + **Bürgergeld (Grundsicherung für Arbeitssuchende), inklusive Kosten der Unterkunft und Heizung**
 - Nein
 - Ja
 - Anzahl Monate
 - Monatsbetrag (Volle Euro)
 - Jahresbetrag (Volle Euro)

- + **Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, inklusive Kosten der Unterkunft und Heizung**
 - Nein
 - Ja
 - Anzahl Monate
 - Monatsbetrag (Volle Euro)
 - Jahresbetrag (Volle Euro)

- + **Hilfe zum Lebensunterhalt, inklusive Kosten der Unterkunft und Heizung/ Weitere Leistungen der Sozialhilfe (nach dem 7. bis 9. Kapitel SGB XII)**
 - Nein
 - Ja
 - Anzahl Monate
 - Monatsbetrag (Volle Euro)
 - Jahresbetrag (Volle Euro)

- + **Wohngeld, Wohngeld-Plus (nicht Kosten der Unterkunft und Heizung bei Bürgergeld)**
 - Nein
 - Ja
 - Anzahl Monate
 - Monatsbetrag (Volle Euro)
 - Jahresbetrag (Volle Euro)

Unterthemenbereich: Weitere Einkommen des Haushalts im Jahr 2025

Frage 96

Hat ihr Haushalt im Jahr 2025 Einnahmen aus Vermietung oder Verpachtung (Einnahmen abzüglich Ausgaben für Instandhaltung oder evtl. Kreditzinsen) erzielt?

- Nein
 - Ja
 - Anzahl Monate
 - Monatsbetrag (Volle Euro)
 - Jahresbetrag (Volle Euro)
-

Frage 97

Hat Ihr Haushalt im Jahr 2025 Einkommen aus Wert- oder Sparanlagen (Kapitalvermögen) erhalten?

Gemeint sind z. B. Zinsen von Sparkonten, Bausparverträgen sowie Dividenden und Gewinne von Wertpapieren, Aktien, Fonds oder von Betriebsvermögen (Unternehmensbeteiligungen).

- Ja
 - Nein
-

Frage 98

Wie hoch waren die Einkommen aus diesen Wert- oder Sparanlagen (Kapitalvermögen)?

Summieren Sie bitte alle Einkommensbeträge (nach eventuellen von den Kreditinstitutionen abgeführten Steuern) der einzelnen Haushaltsmitglieder auf und ordnen Sie die Summe einer der folgenden Klassen zu.

- Unter 250 Euro
 - 250 bis unter 1 000 Euro
 - 1 000 bis unter 2 500 Euro
 - 2 500 bis unter 5 000 Euro
 - 5 000 bis unter 7 500 Euro
 - 7 500 bis unter 10 000 Euro
 - 10 000 bis unter 15 000 Euro
 - 15 000 bis unter 20 000 Euro
 - 20 000 Euro oder mehr
-

Frage 99

Haben in Ihrem Haushalt Kinder, die am 31.12.2025 15 Jahre oder jünger waren, im Jahr 2025 ein Einkommen aus eigener Erwerbstätigkeit erhalten?

- Ja
 - Nein
-

Frage 100

Welches Kind hat Einkommen aus eigener Erwerbstätigkeit erzielt?

Bitte geben Sie bei jedem Kind mit Einkommen aus Erwerbstätigkeit die Anzahl der Monate und den Betrag pro Monat oder den Jahresbetrag an.

- Anzahl der Monate
 - Monatsbetrag (Volle Euro)
 - Jahresbetrag (Volle Euro)
-

Frage 101

Haben Kinder, die am 31.12.2025 15 Jahre oder jünger waren und im Haushalt lebten, im Jahr 2025 Waisenrente/-geld erhalten?

- Ja
 - Nein
-

Frage 102

Welches Kind hat eine Waisenrente oder Waisengeld erhalten?

Bitte geben Sie bei jedem Kind mit Waisenrente/-geld die Anzahl der Monate und den Betrag pro Monat oder den Jahresbetrag an.

- Anzahl der Monate
 - Monatsbetrag (Volle Euro)
 - Jahresbetrag (Volle Euro)
-

Frage 103

Hat Ihr Haushalt im Jahr 2025 Nahrungsmittel im eigenen Garten oder mit eigener Kleintierhaltung für den Eigenbedarf produziert?

- Ja
 - Nein
-

Frage 104

Schätzen Sie bitte den Jahresbetrag, den Sie bezahlt hätten, wenn Sie diese Nahrungsmittel hätten kaufen müssen.

- Unter 50 Euro
- 50 bis unter 100 Euro
- 100 bis unter 200 Euro
- 200 bis unter 300 Euro
- 300 Euro oder mehr

Unterthemenbereich: Unterhaltszahlungen und sonstige regelmäßige Zahlungen im Jahr 2025

Frage 105

Hat Ihr Haushalt oder ein Haushaltsmitglied im Jahr 2025 Unterhaltszahlungen erhalten oder geleistet?

Geben Sie bitte bei den Zahlungen die Anzahl der Monate und den durchschnittlichen Monats- oder Jahresbetrag an.

Sollten mehrere Personen aus Ihrem Haushalt Zahlungen geleistet haben an Personen außerhalb Ihres Haushaltes, rechnen Sie bitte alle Beträge zusammen.

+ Unterhaltszahlungen erhalten von Personen, die im Jahr 2025 nicht im Haushalt lebten.

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Monatsbetrag (Volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Unterhaltszahlungen geleistet an Personen, die im Jahr 2025 nicht im Haushalt lebten.

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Monatsbetrag (Volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

Frage 106

Hat Ihr Haushalt oder ein Haushaltsmitglied im Jahr 2025 sonstige regelmäßige Zahlungen erhalten oder geleistet?

Geben Sie bitte bei den Zahlungen die Anzahl der Monate und den durchschnittlichen Monats- oder Jahresbetrag an.

Sollten mehrere Personen aus Ihrem Haushalt Zahlungen geleistet haben an Personen außerhalb Ihres Haushaltes, rechnen Sie bitte alle Beträge zusammen.

+ Sonstige regelmäßige Zahlungen erhalten von Personen, die im Jahr 2025 nicht im Haushalt lebten.

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Monatsbetrag (Volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Sonstige regelmäßige Zahlungen geleistet an Personen, die im Jahr 2025 nicht im Haushalt lebten.

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Monatsbetrag (Volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

Unterthemenbereich: Geleistete Zahlungen im Jahr 2025

Frage 107

Hat Ihr Haushalt im Jahr 2025 Grundsteuer für selbst genutzte Wohnungen, Häuser oder Grundstücke bezahlt?

Gemeint ist der Grundbesitz für die private Nutzung.

- Ja
- Nein

Frage 108

Wie hoch war die gezahlte Grundsteuer für Ihre selbst genutzte Hauptwohnung?

- Jahresbetrag
- Trifft nicht zu, Haushalt ist nicht Eigentümer der Hauptwohnung.

Frage 109

Wie hoch war die gezahlte Grundsteuer für Ihren weiteren selbst genutzten Grundbesitz (z. B. Zweitwohnungen, Ferienwohnungen, Wald- oder Wiesengrundstücke)?

- Jahresbetrag
- Trifft nicht zu, Haushalt hat keinen weiteren selbst genutzten Grundbesitz.

Frage 110

Zahlte Ihr Haushalt im Jahr 2025 Kredite (Abzahlung von Hypotheken und Bauspardarlehen) für die selbst bewohnte Wohnung/das selbst bewohnte Einfamilienhaus zurück?

Gemeint ist die selbst genutzte Hauptwohnung, falls mehr als eine Immobilie vorhanden ist.

- Ja
- Nein

Frage 111

In welcher Höhe zahlte Ihr Haushalt Kredite (Abzahlung von Hypotheken und Bauspardarlehen) für die selbst bewohnte Wohnung/das selbst bewohnte Einfamilienhaus zurück?

Entnehmen Sie die Beträge dem Kreditlaufplan oder dem Kontoauszug. Wenn Sie einen Kredit für mehrere Wohnungen im Haus zurückzahlen, geben Sie bitte nur für die selbst bewohnte Wohnung den Anteil am Gesamtkredit an. Geben Sie bitte den durchschnittlichen Monatsbetrag an.

- Monatsbetrag Zinsen und Tilgung
- darunter: Monatsbetrag Zinsen

Themenbereich: Informations- und Kommunikationstechnologien im Haushalt

Frage 112

Hat Ihr Haushalt einen Internetzugang?

Geben Sie bitte „Ja“ an, wenn Sie selbst oder jemand in Ihrem Haushalt die Möglichkeit hat, zu Hause das Internet zu nutzen, z. B. mit einem Desktop-Computer, Laptop/Tablet oder Smartphone. In der Regel hat der Haushalt dann einen Vertrag mit einem Internet-Provider (z. B. mit Telekom, Vodafone, o2, 1&1, Deutsche Glasfaser), und entsprechende Verbindungsgeräte sind im Haushalt vorhanden (z. B. Router, Fritzbox, Modem). Auch andere Internet-Zugangsarten (z. B. mit Surfstick/SIM-Karte) zählen dazu, wenn damit das Internet zu Hause genutzt wird.

- Ja
- Nein
- Ich weiß es nicht.

Frage 113

Welche Datenübertragungsrate (Verbindungsgeschwindigkeit) hat Ihr Haushalt für den Internetanschluss vertraglich vereinbart?

Wenn Ihr Haushalt über mehrere Internetanschlüsse verfügt, beziehen Sie bitte Ihre Angabe auf den Internetanschluss mit der höchsten Datenübertragungsrate.

- 1 bis 6 Mbit/s
- Über 6 bis 16 Mbit/s
- Über 16 bis 30 Mbit/s
- Über 30 bis 50 Mbit/s
- Über 50 bis 100 Mbit/s
- Über 100 bis 200 Mbit/s
- Über 200 bis 400 Mbit/s
- Über 400 bis 1000 Mbit/s
- Über 1000 Mbit/s

Themenbereich: Kinderbetreuung

Frage 114

Lebt in Ihrem Haushalt mindestens ein Kind im Alter von 14 Jahren oder jünger?

- Ja
- Nein

Frage 115

Bitte geben Sie bei jedem Kind im Alter von 14 Jahren oder jünger die Art der Betreuung in den 12 Monaten vor der Berichtswoche an.

Bitte alles Zutreffende auswählen.

- Kindertagesstätte (Kindergarten, Kinderkrippe)
 - Tagesmutter/Tagesvater
 - Au-pair, Babysitter/-in
 - Vorschulische Einrichtung (z. B. Vorklassen, Schulkindergarten, Vorschulklassen)
 - Betreuung für Schulkinder vor/nach dem Unterricht (z. B. Hort, betreute Grundschule)
 - Verwandte, Freunde, Nachbarn
 - Trifft nicht zu, Kind wird nur durch Eltern betreut.
-

Frage 116

Bitte geben Sie nun bei jedem Kind im Alter von 14 Jahren oder jünger die Art der Betreuung in den 4 Wochen vor der Berichtswoche an.

Bitte alles Zutreffende auswählen.

- Kindertagesstätte (Kindergarten, Kinderkrippe)
 - Tagesmutter/Tagesvater
 - Au-pair, Babysitter/-in
 - Vorschulische Einrichtung (z. B. Vorklassen, Schulkindergarten, Vorschulklassen)
 - Betreuung für Schulkinder vor/nach dem Unterricht (z. B. Hort, betreute Grundschule)
 - Verwandte, Freunde, Nachbarn
 - Trifft nicht zu, Kind wird nur durch Eltern betreut.
-

Frage 117

Lebt in Ihrem Haushalt mindestens ein Kind im Alter von 12 Jahren oder jünger?

- Ja
 - Nein
-

Frage 118

Wie viele Stunden wird das Kind in einer üblichen Woche betreut?

Bitte geben Sie für jedes Kind im Alter von 12 Jahren oder jünger und für jede zutreffende Betreuungsform die volle Stundenzahl an.

- Kindertagesstätte (Kindergarten, Kinderkrippe)
- Tagesmutter/Tagesvater
- Au-pair, Babysitter/in
- Vorschulische Einrichtung (z. B. Vorklassen, Schulkindergarten, Vorschulklassen)
- Betreuung für Schulkinder vor/nach dem Unterricht (z. B. Hort, betreute Grundschule)
- Verwandte, Freunde, Nachbarn
- Trifft nicht zu, Kind wird nur durch Eltern betreut.

Themenbereich: Beteiligung an der Erhebung

Frage 119

Hat ein Haushaltsmitglied die Fragen 1 bis beantwortet?

- Ja, und zwar die Person mit der Nummer (siehe Namensflasche)
 - Nein
-

Frage 120

Wie viele Minuten wurden benötigt, diesen Teil des Fragebogens zu beantworten?

- Anzahl Minuten
-

Themenbereich: Staatsangehörigkeit und Aufenthaltsdauer

Frage 121

Sind Sie in Deutschland geboren?

Der Geburtsort ist auch dann Deutschland, wenn

- der Geburtsort zum Zeitpunkt der Geburt zu Deutschland gehörte, heute aber nicht mehr zum Staatsgebiet von Deutschland gehört (z. B. Breslau vor 1945);
- der Geburtsort zum heutigen Staatsgebiet von Deutschland gehört, zum Zeitpunkt der Geburt aber nicht (z. B., wenn die Person im Zeitraum von 1949 bis 1990 in Dresden - damals DDR - oder von 1947 bis 1956 im Saarland geboren wurde).

- Ja
 - Nein
-

Frage 122

Liegt Ihr Geburtsort auf dem heutigen Staatsgebiet der Bundesrepublik Deutschland?

Der Begriff „heutiges Staatsgebiet“ meint die heutigen Staatsgrenzen der Bundesrepublik Deutschland (Gebietsstand seit dem 03.10.1990).

- Ja
 - Nein
-

Frage 123

In welchem heutigen Staat liegt Ihr Geburtsort?

- Freitext-Angabe
-

Frage 124

Wann sind Sie (erstmal) auf das heutige Staatsgebiet der Bundesrepublik Deutschland zugezogen?

- Jahr
-

Frage 125

Was war der wichtigste Grund für Ihren Zuzug auf das heutige Staatsgebiet der Bundesrepublik Deutschland?

Die EU-Freizügigkeit erlaubt es Bürgern anderer Staaten der EU/EFTA, sich in jedem Land der EU niederlassen zu können.

Wenn mehrere Gründe zutreffen, geben Sie bitte den Hauptgrund an.

- Arbeit/Beschäftigung: Arbeitsstelle bereits vor der Einreise gefunden
 - Arbeit/Beschäftigung: keine Arbeitsstelle vor der Einreise gefunden
 - Studium bzw. andere Aus- und Weiterbildung
 - Mit einem Familienmitglied eingereist oder einem Familienmitglied gefolgt (Familienzusammenführung)
 - Heirat/Partnerschaft mit einer in Deutschland lebenden Person (Familiengründung)
 - Flucht, Verfolgung, Vertreibung, Asyl
 - EU-Freizügigkeit: Wunsch nach Niederlassung in Deutschland
 - Ruhestand
 - Anderer Hauptgrund
-

Frage 126

Welche Sprache bzw. welche Sprachen sprechen Sie zu Hause?

- Ich spreche zu Hause nur Deutsch.
 - Ich spreche zu Hause Deutsch und mindestens eine andere Sprache.
 - Ich spreche zu Hause nicht Deutsch, sondern eine andere Sprache bzw. andere Sprachen.
-

Frage 127

Welche Sprache sprechen Sie vorwiegend zu Hause?

- Albanisch
 - Arabisch
 - Bosnisch
 - Bulgarisch
 - Chinesisch
 - Dänisch
 - Deutsch
 - Englisch
 - Französisch
 - Griechisch
 - Hindi
 - Italienisch
 - Kroatisch
 - Kurdisch
 - Mazedonisch
 - Niederländisch
 - Paschtu
 - Persisch
 - Polnisch
 - Portugiesisch
 - Rumänisch
 - Russisch
 - Serbisch
 - Spanisch
 - Türkisch
 - Ukrainisch
 - Ungarisch
 - Urdu
 - Vietnamesisch
 - Eine andere in Europa gesprochene Sprache
 - Eine andere in Afrika gesprochene Sprache
 - Eine andere in Asien gesprochene Sprache
 - Eine sonstige Sprache
-

Frage 128

Haben Sie Ihren Aufenthalt auf dem heutigen Staatsgebiet der Bundesrepublik Deutschland schon einmal unterbrochen und mindestens ein Jahr im Ausland gelebt?

- Ja
 - Nein
-

Frage 129

In welchem Jahr sind Sie nach der letzten mindestens einjährigen Unterbrechung auf das heutige Staatsgebiet der Bundesrepublik Deutschland zurückgekehrt?

- Jahr
-

Frage 130

Besitzen Sie die deutsche Staatsangehörigkeit?

- Ja, nur die deutsche Staatsangehörigkeit
 - Ja, die deutsche Staatsangehörigkeit und mindestens eine weitere (ausländische) Staatsangehörigkeit
 - Nein
-

Frage 131

Welche ausländische Staatsangehörigkeit besitzen Sie?

Wenn Sie Ihre Staatsangehörigkeit nicht nachweisen können, geben Sie bitte „ungeklärt“ an. Wenn Sie keine Staatsangehörigkeit haben, geben Sie bitte „staatenlos“ an.

- Freitext-Angabe
-

Frage 132

Besitzen Sie eine weitere ausländische Staatsangehörigkeit?

- Ja
 - Nein
-

Frage 133

Welche 2. ausländische Staatsangehörigkeit besitzen Sie?

- Freitext-Angabe
-

Frage 134

Welche weitere Staatsangehörigkeit besitzen Sie?

- Freitext-Angabe
-

Frage 135

Wie haben Sie die deutsche Staatsangehörigkeit erlangt?

- Durch Geburt
 - Als (Spät-)Aussiedler/-in ohne Einbürgerung
 - Als (Spät-)Aussiedler/-in mit Einbürgerung
 - Durch Einbürgerung (nicht [Spät-]Aussiedler/-in)
 - Durch Adoption durch deutsche Eltern/einen deutschen Elternteil
-

Frage 136

Wann wurden Sie eingebürgert?

Gemeint ist das Jahr, in dem Sie den Bescheid über die Einbürgerung erhalten haben, nicht das Jahr der Antragstellung.

- Jahr
-

Frage 137

Welche Staatsangehörigkeit besaßen Sie vor der Einbürgerung?

Möglich sind auch Staatsangehörigkeiten der ehemaligen Staaten Jugoslawien, Serbien und Montenegro, Sowjetunion, Tschechoslowakei.

Waren Sie vor der Einbürgerung staatenlos, geben Sie bitte „staatenlos“ an.

- Freitext-Angabe
-

Frage 138

Lebt Ihre Mutter in diesem Haushalt?

Auch Stief-, Adoptiv- oder Pflegemutter.

Kinder aus Familien mit gleichgeschlechtlichen Elternteilen geben bitte den jüngeren Elternteil an.

- Ja
 - Nein
-

Frage 139

Ist Ihre Mutter nach Deutschland (heutiges Staatsgebiet) zugezogen?

- Ja, im Jahr
 - Ja, aber ich weiß das Zuzugsjahr nicht.
 - Nein
-

Frage 140

In welchem Zeitraum ist Ihre Mutter nach Deutschland (heutiges Staatsgebiet) zugezogen?

- Vor 1950
 - 1950 oder später
-

Frage 141

Besitzt bzw. besaß Ihre Mutter die deutsche Staatsangehörigkeit?

- Ja, durch Geburt
 - Ja, als (Spät-)Aussiedlerin ohne Einbürgerung
 - Ja, als (Spät-)Aussiedlerin mit Einbürgerung
 - Ja, durch Einbürgerung (nicht [Spät-]Aussiedlerin)
 - Ja, durch Adoption durch deutsche Eltern/einen deutschen Elternteil
 - Ja, aber ich weiß nicht, wie diese erlangt wurde.
 - Nein
-

Frage 142

Wurde Ihre Mutter in Deutschland (heutiges Staatsgebiet) geboren?

- Ja
 - Nein
-

Frage 143

In welchem heutigen Staat liegt der Geburtsort Ihrer Mutter?

- Freitext-Angabe
-

Frage 144

Lebt Ihr Vater in diesem Haushalt?

Auch Stief-, Adoptiv- oder Pflegevater.

Kinder aus Familien mit gleichgeschlechtlichen Elternteilen geben bitte den älteren Elternteil an.

- Ja
 - Nein
-

Frage 145

Ist Ihr Vater nach Deutschland (heutiges Staatsgebiet) zugezogen?

- Ja, im Jahr
 - Ja, aber ich weiß das Zuzugsjahr nicht.
 - Nein
-

Frage 146

In welchem Zeitraum ist Ihr Vater nach Deutschland (heutiges Staatsgebiet) zugezogen?

- Vor 1950
 - 1950 oder später
-

Frage 147

Besitzt bzw. besaß Ihr Vater die deutsche Staatsangehörigkeit?

- Ja, durch Geburt
 - Ja, als (Spät-)Aussiedler ohne Einbürgerung
 - Ja, als (Spät-)Aussiedler mit Einbürgerung
 - Ja, durch Einbürgerung (nicht [Spät-]Aussiedler)
 - Ja, durch Adoption durch deutsche Eltern/einen deutschen Elternteil
 - Ja, aber ich weiß nicht, wie diese erlangt wurde.
 - Nein
-

Frage 148

Wurde Ihr Vater in Deutschland (heutiges Staatsgebiet) geboren?

- Ja
 - Nein
-

Frage 149

In welchem heutigen Staat liegt der Geburtsort Ihres Vaters?

- Freitext-Angabe
-

Frage 150

Lebt Ihre Mutter in diesem Haushalt?

Auch Stief-, Adoptiv- oder Pflegemutter.

Kinder aus Familien mit gleichgeschlechtlichen Elternteilen geben bitte den jüngeren Elternteil an.

- Ja
 - Nein
-

Frage 151

Wurde Ihre Mutter in Deutschland (heutiges Staatsgebiet) geboren?

- Ja
 - Nein
-

Frage 152

In welchem heutigen Staat liegt der Geburtsort Ihrer Mutter?

- Freitext-Angabe
-

Frage 153

Lebt Ihr Vater in diesem Haushalt?

Auch Stief-, Adoptiv- oder Pflegevater.

Kinder aus Familien mit gleichgeschlechtlichen Elternteilen geben bitte den älteren Elternteil an.

- Ja
 - Nein
-

Frage 154

Wurde Ihr Vater in Deutschland (heutiges Staatsgebiet) geboren?

- Ja
 - Nein
-

Frage 155

In welchem heutigen Staat liegt der Geburtsort Ihres Vaters?

- Freitext-Angabe

Themenbereich: Besuch von Schule oder Hochschule

Frage 156

Waren Sie in den 12 Monaten vor der Berichtswoche Schüler/-in, Auszubildende/-r oder Student/-in?

Wenn es nur für einen Teil des Zeitraums zutraf, geben Sie bitte trotzdem „Ja“ an.

- Ja
- Nein

Frage 157

Waren Sie in den 4 Wochen vor der Berichtswoche Schüler/-in, Auszubildende/-r oder Student/-in?

- Ja
- Nein, wegen Übergangs in eine andere Schule, Hochschule bzw. Ausbildung, (Semester-) Ferien, Praxisphase im Betrieb, Studium oder Schulbesuch im Ausland, Krankheit, Mutterschutz
- Nein, aus anderen Gründen

Frage 158

Waren Sie am 31.12.2025 16 Jahre oder älter?

- Ja
- Nein

Frage 159

Welchen Abschluss streben Sie mit der Ausbildung an?

- Hauptschulabschluss
- Realschulabschluss
- Fachhochschulreife
- Abitur (Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife)
- Lehre oder vergleichbarer Berufsfachschulabschluss
- Meisterabschluss
- Fachschul- oder gleichwertiger Abschluss
- Fachhochschul- oder Hochschulabschluss
- Sonstiger Abschluss

Welchen sonstigen beruflichen Abschluss streben Sie mit dieser Ausbildung an?

Bitte benennen Sie den angestrebten sonstigen Abschluss.

- Freitext-Angabe

Frage 160

Welche Schule/Hochschule haben Sie zuletzt besucht?**+ Allgemeinbildende Schulen**

- Grundschule
- Orientierungsstufe 5./6. Klasse (z. B. an Grund- oder weiterführenden Schulen, Förderstufe)
- Förder-, Sonderschule, Sonderpädagogische Förderung
- Schule mit mehreren Bildungsgängen (z. B. Mittel-, Ober-, Regel-, Sekundarschule, Regionale Schule, Gemeinschaftsschule)
- Hauptschule, Abendhauptschule
- Realschule, Abendrealschule
- Gesamtschule
- Waldorfschule
- Gymnasium
- Berufliches, auch Wirtschafts- oder technisches Gymnasium
- Abendgymnasium, Kolleg

+ Berufliche Schulen, die einen allgemeinen Schulabschluss vermitteln

- Berufliche Schule, die zur mittleren Reife führt (z. B. Berufsfachschule)
- + Berufliche Schule, die zur Hochschul-/Fachhochschulreife führt:
 - Fachoberschule
 - Berufsfachschule
 - Berufsoberschule, Technische Oberschule

+ Berufliche Schulen

- Berufsvorbereitungsjahr
- Berufsgrundbildungsjahr
- Berufsschule
- Berufsfachschule, die einen Berufsabschluss vermittelt
- + Ausbildungsstätte/Schule für Gesundheits- und Sozialberufe:
 - einjährig (z. B. Altenpflegehelfer/-in)
 - zweijährig (z. B. Masseur/-in, PTA)
 - dreijährig (z. B. Physiotherapie, MTA, Altenpflege)
- Ausbildungsstätte/Schule für Erzieher/-innen
- Meisterausbildung an Fachschulen
- Fachschule unter anderem für Techniker/-innen, Betriebswirtinnen/Betriebswirte
- Fachakademie (nur in Bayern)

+ Hochschulen

- Berufsakademie
 - Verwaltungsfachhochschule
 - Fachhochschule (auch Hochschule [FH] für angewandte Wissenschaften), Duale Hochschule (in Baden-Württemberg, Schleswig-Holstein und Thüringen)
 - Universität (wissenschaftliche Hochschule, auch Kunsthochschule, Pädagogische Hochschule, Theologische Hochschule)
 - Promotionsstudium
-

Frage 161

Welche Klasse einer allgemeinbildenden Schule haben Sie besucht?

- Klassenstufe 1 bis 4
 - Klassenstufe 5 bis 9/10
 - Gymnasiale Oberstufe
-

Frage 162

Wie ist die Bezeichnung der Fachrichtung Ihrer Meisterausbildung?

Gemeint sind hier Ausbildungen zum Meister an Fachschulen, wie z. B. Tischlermeister/-in, Friseurmeister/-in, Elektrotechnikermeister/-in, Meister/-in der Hauswirtschaft, Installateur- und Heizungsbauermeister/-in oder Ähnliches.

- Freitext-Angabe
-

Frage 163

Wie ist die Bezeichnung Ihres Studienganges?

- Bachelor
 - Master
 - Diplom und vergleichbare Studiengänge
-

Frage 164

Sind Sie 15 Jahre oder älter?

- Ja
 - Nein
-

Themenbereich: Beschäftigungssituation in der Berichtswoche

Frage 165

Haben Sie in der Berichtswoche mindestens 1 Stunde gegen Bezahlung gearbeitet? Bitte berücksichtigen Sie auch selbstständige und kleine Tätigkeiten.

- Ja
 - Nein
-

Frage 166

Haben Sie in der Berichtswoche mindestens 1 Stunde als unbezahlt mithelfende/-r Familienangehörige/-r im familieneigenen Betrieb gearbeitet?

- Ja
 - Nein
-

Frage 167

Haben Sie normalerweise eine Arbeit oder einen Job, den Sie aber in der Berichtswoche nicht ausgeübt haben? Mögliche Gründe sind z. B. Urlaub, Krankheit oder Elternzeit.

- Ja
 - Nein
-

Frage 168

Haben Sie in der Berichtswoche irgendeine Gelegenheitsarbeit oder einen Nebenjob gegen Bezahlung ausgeübt, wie zum Beispiel in der Liste genannt? Es geht um Tätigkeiten, die nicht für die eigene Familie ausgeübt werden.

Es geht z. B. um Tätigkeiten, wie ...

- Bedienung, Servicekraft oder Aushilfe in einer Bar, einem Restaurant oder Hotel
- Haushaltshilfe oder Reinigungskraft
- Fahrer/-in bei einem Lieferservice für Restaurants, Onlineshops oder als Paketbotin/Paketbote
- Babysitter/-in
- Betreuung von Kindern oder pflegebedürftigen Personen
- Verteilen von Werbung oder kostenlosen Zeitungen
- Hostess/Gentleman Host
- Nachhilfestunden
- Helfer/-in im Renovierungs- oder Baubereich (mit Tätigkeiten wie z. B. Streichen, Tapezieren, Verputzen, Elektrik, Sanitär)
- Gartenarbeiten (Rasenmähen, Hecken- und Baumpflege, etc.)
- Erntehelfer/-in
- Analysen oder Berichte erstellen, wissenschaftliche Arbeiten
- Wissenschaftliche Hilfskraft
- Buchhalterische Tätigkeiten
- Übersetzer/-in
- Trainer/-in in Sportvereinen
- Aushilfe im Bereich „Security“ oder im Sicherheitsdienst
- Freiberufler/-in über Online-Plattformen
- Artist/-in oder Künstler/-in
- Blogger/-in, Influencer/-in oder Erstellen sonstiger Online-Inhalte gegen Bezahlung
- Betreuung von Haustieren
- Vorbereitung von Veranstaltungen
- Sonstiges

- Ja
 - Nein
-

Frage 169

Aus welchem Grund haben Sie in der Berichtswoche nicht gearbeitet?

Wenn mehrere Gründe zutreffen, geben Sie bitte den Hauptgrund an.

- Krankheit, Unfall (auch Kur, Reha-Maßnahmen)
 - Urlaub, Sonderurlaub
 - Ausgleichsurlaub (im Rahmen eines Arbeitszeitkontos oder einer vertraglichen Jahresarbeitszeit)
 - Mutterschutz
 - Altersteilzeit
 - Berufliche Aus- und Weiterbildung
 - Elternzeit
 - Freistellung nach dem Pflegezeitgesetz
 - Nebensaison
 - Streik, Aussperrung
 - Schlechtwetterlage
 - Kurzarbeit aus technischen oder wirtschaftlichen Gründen
 - Allgemeine Aus- und Fortbildung, Schulbesuch
 - Persönliche oder familiäre Verpflichtungen
 - Sonstige Gründe
 - Ich habe bereits eine Arbeitsstelle gefunden, aber in der Berichtswoche noch nicht gearbeitet.
-

Frage 170

Erhalten Sie weiterhin Lohn- oder Gehaltsfortzahlung, staatliche oder soziale Leistungen, die Ihr Gehalt ganz oder teilweise ersetzen?

- Ja
 - Nein
 - Trifft nicht zu, da Selbstständige/-r, Freiberufler/-in
-

Frage 171

Wie lange dauert die Unterbrechung Ihrer Arbeit insgesamt?

- 3 Monate oder weniger
 - Länger als 3 Monate
-

Frage 172

Üben Sie in der Nebensaison irgendwelche Aufgaben oder Tätigkeiten für diese Arbeit aus?

- Ja
- Nein

Themenbereich: Gegenwärtige Tätigkeit in der Berichtswoche

Frage 173

Welche berufliche Stellung hatten Sie in der Berichtswoche?

- + Selbstständige/-r, Freiberufler/-in
 - ohne Beschäftigte
 - mit Beschäftigten
 - Unbezahlt mithelfende/-r Familienangehörige/-r im familieneigenen Betrieb
 - Beamtin/Beamter (ohne Anwärter/-in), Richter/-in
 - Angestellte/-r, Arbeiter/-in (ohne Auszubildende)
 - In Ausbildung mit Ausbildungsvergütung
 - Beamtenanwärter/-in
 - Volontär/-in, Trainee, Person im bezahlten Praktikum
 - Zeit-, Berufssoldat/-in
 - Im freiwilligen Wehrdienst
 - Im Bundesfreiwilligendienst (auch soziales, ökologisches oder kulturelles Jahr)
 - Sonstige/-r Beschäftigte/-r mit kleinem Job
-

Frage 174

Mit wem haben Sie Ihren Ausbildungsvertrag abgeschlossen?

Gemeint sind hier Ausbildungen mit Ausbildungsvergütung.

- Mit einem Betrieb (Firma, Geschäft, Praxis, Krankenhaus, Behörde)
 - Mit einer über- oder außerbetrieblichen Einrichtung, z. B. Berufsbildungswerk, Bildungszentrum als Ausbildungsträger
-

Frage 175

Ist Ihre Tätigkeit eine geringfügige Beschäftigung?

- Ja, ein 603-Euro-Job, Mini-Job (Verdienst durchschnittlich höchstens 603 Euro pro Monat)
 - Ja, eine kurzfristige Beschäftigung (höchstens 3 Monate oder 70 Arbeitstage im Jahr)
 - Ja, ein Ein-Euro-Job (Arbeitsgelegenheit von Personen mit Bürgergeld)
 - Nein
-

Frage 176

Wie häufig üben Sie Ihre Tätigkeit aus?

- Regelmäßig
 - Unregelmäßig, gelegentlich
 - Saisonal begrenzt
-

Frage 177

Bitte beschreiben Sie Ihre gegenwärtige Tätigkeit in Stichworten.

Z. B.

- Verkauf von Kleidung
 - Kinder an der Grundschule unterrichten
 - Kundinnen und Kunden über Reiseangebote beraten und informieren
 - Bauwerke im Hochbau entwerfen oder planen
 - Elektronische Schaltungen aufbauen und prüfen
 - Beton, Gips und Mörtel mischen
 - Patientinnen und Patienten (vor, während und nach Operationen) betreuen und versorgen

 - Freitext-Angabe
-

Frage 178

Welche Berufsbezeichnung hat Ihre gegenwärtige Tätigkeit?

Z. B.:

- Modeverkäufer/-in
 - Grundschullehrer/-in
 - Reiseverkehrskaufmann/-frau
 - Bauingenieur/-in
 - Elektronikmechaniker/-in
 - Bauhilfsarbeiter/-in
 - Krankenpfleger/-in

 - Freitext-Angabe
-

Frage 179

Arbeiten Sie in Ihrer Tätigkeit überwiegend als Führungs- oder Aufsichtskraft?

- Ja, als Führungskraft (mit Entscheidungsbefugnis über Personal, Budget und Strategie)
 - Ja, als Aufsichtskraft (Anleiten und Beaufsichtigen von Personal, Verteilen und Kontrollieren von Arbeit)
 - Nein
-

Frage 180

Tragen Sie den Wirtschaftszweig/die Branche des Betriebs (örtliche Niederlassung) ein, in dem/der Sie Ihre gegenwärtige Tätigkeit ausüben.

- Freitext-Angabe
-

Frage 181

Schreiben Sie bitte den Betriebsnamen sowie die Anschrift des Betriebs in die ausgeklappte Lasche neben Seite 2.

Name und Anschrift des Betriebs dienen ausschließlich der Zuordnung Ihres Betriebs zu einem Wirtschaftszweig und werden nicht gespeichert.

Frage 182

Sind Sie im öffentlichen Dienst beschäftigt?

Zum öffentlichen Dienst gehören Behörden von Gemeinden, Ländern und Bund, öffentliche Schulen, die Agentur für Arbeit, Sozialversicherungsträger, Polizei, Bundeswehr.

Wenn Sie in einem privatisierten Nachfolgeunternehmen der Deutschen Post/der Bundesbahn arbeiten oder in einer Kirche beschäftigt sind, geben Sie hier bitte „Nein“ an.

- Ja
 - Nein
-

Frage 183

Wie viele Personen arbeiten in dem Betrieb (örtliche Niederlassung), in dem Sie gegenwärtig tätig sind?

Wenn Sie selbstständig sind und mehrere Betriebe/Niederlassungen haben, beziehen Sie Ihre Angaben zur Betriebsgröße auf den Betrieb mit den meisten Beschäftigten.

- Bis 10 Personen
 - 11 bis 19 Personen
 - 20 bis 49 Personen
 - 50 bis 249 Personen
 - 250 bis 499 Personen
 - 500 Personen oder mehr
-

Frage 184

Bitte geben Sie die genaue Anzahl an Personen an, die in dem Betrieb arbeiten.

- Anzahl der Personen
-

Themenbereich: Arbeitsplatz- oder Berufswechsel

Frage 185

Haben Sie in der Berichtswoche oder den 12 Monaten davor Ihren Arbeitsplatz/Ihr Geschäftsfeld gewechselt?

Wenn Sie Selbstständige/-r oder Freiberufler/-in sind und Ihr Geschäftsfeld gewechselt haben, geben Sie bitte „Ja“ an.

Wenn Sie als Arbeitnehmer/-in ein neues Arbeitsverhältnis beim jetzigen oder einem neuen Arbeitgeber eingegangen sind, geben Sie bitte „Ja“ an.

Ein Arbeitsplatzwechsel liegt auch dann vor, wenn Sie von einer abhängigen Beschäftigung in eine selbstständige Tätigkeit oder freiberufliche Tätigkeit wechseln und umgekehrt.

- Ja
 - Nein
-

Frage 186

Aus welchem Grund haben Sie Ihren Arbeitsplatz/Ihr Geschäftsfeld gewechselt?

Wenn mehrere Gründe zutreffen, geben Sie bitte den Hauptgrund an.

- Antritt oder Suche nach einer besseren Arbeit
 - Sonstige Gründe
-

Frage 187

Haben Sie in der Berichtswoche oder den 12 Monaten davor Ihren Beruf gewechselt?

Hierzu zählt auch ein Berufswechsel ohne Umschulung.

- Ja
- Nein

Themenbereich: Dauer und Umfang der gegenwärtigen Tätigkeit

Frage 188

Arbeiten Sie in Ihrer gegenwärtigen Tätigkeit in Vollzeit oder in Teilzeit?

Wenn Sie mehrere Tätigkeiten ausüben, berücksichtigen Sie nur die Tätigkeit mit der längsten Arbeitszeit (Haupttätigkeit).

Wenn Sie in Altersteilzeit oder Elternzeit sind, geben Sie bitte die zutreffende Arbeitszeit vor dem Beginn der Altersteilzeit oder Elternzeit an.

- Vollzeittätigkeit
- Teilzeittätigkeit

Frage 189

Aus welchem Grund arbeiten Sie in Teilzeit?

Wenn mehrere Gründe zutreffen, geben Sie bitte den Hauptgrund an.

- Vollzeittätigkeit nicht zu finden
- Schulausbildung, Studium, sonstige Aus- bzw. Fortbildung
- Eigene Krankheit, Unfallfolgen
- Dauerhaft verminderte Erwerbsfähigkeit, Behinderung
- Betreuung von Kindern
- Betreuung von Menschen mit Behinderung
- Betreuung von pflegebedürftigen Personen
- Andere familiäre Gründe
- Andere persönliche Gründe
- Ich möchte Teilzeit arbeiten.
- Anderer Hauptgrund

Frage 190

Aus welchem Grund betreuen Sie Kinder, Menschen mit Behinderung oder pflegebedürftige Personen selbst?

Wenn mehrere Gründe zutreffen, geben Sie bitte den Hauptgrund an.

- In der Nähe gibt es kein geeignetes Betreuungsangebot.
- Zu den benötigten Tageszeiten steht kein geeignetes Betreuungsangebot zur Verfügung.
- Das geeignete Betreuungsangebot ist nicht bezahlbar.
- Ich möchte die Betreuung selbst übernehmen.
- Andere Gründe sind ausschlaggebend.

Frage 191

Sind Sie selbstständig/freiberuflich tätig oder arbeiten Sie als mithelfende/-r Familienangehörige/-r?

- Ja
 - Nein
-

Frage 192

Wie viele Stunden arbeiten Sie normalerweise pro Woche?

Wenn Ihre Arbeitszeiten stark variieren, schätzen Sie bitte die durchschnittlichen Wochenarbeitsstunden auf Basis der letzten 4 bis 12 Wochen.

Bitte auf halbe Stunden auf- oder abrunden (z. B. 38,5).

- Anzahl der Stunden
-

Frage 193

Handelt es sich bei Ihrer Tätigkeit um ein Zeitarbeits- oder Leiharbeitsverhältnis?

- Ja
 - Nein
-

Frage 194

Ist Ihr Arbeitsvertrag, Ihre Tätigkeit befristet?

Ein Ausbildungsvertrag gilt als befristet.

- Ja, befristet
 - Nein, unbefristet
-

Frage 195

Waren Sie am 31.12.2025 16 Jahre oder älter?

- Ja
 - Nein
-

Frage 196

Haben Sie einen schriftlichen Arbeitsvertrag oder eine mündliche Vereinbarung?

- Schriftlicher Arbeitsvertrag
 - Mündliche Arbeitsvereinbarung
-

Frage 197

Arbeiten Sie normalerweise so viele Stunden pro Woche wie vertraglich vereinbart?

- Ja
 - Nein
-

Frage 198

Wie viele Stunden arbeiten Sie normalerweise pro Woche einschließlich regelmäßiger Mehrstunden und Bereitschaftszeiten?

Bitte auf halbe Stunden auf- oder abrunden (z. B. 40,5).

- Anzahl der Stunden
-

Frage 199

Gab es in der Berichtswoche einen Arbeitstag oder mehrere Arbeitstage, an dem/denen Sie aufgrund von Urlaub oder Feiertagen nicht gearbeitet haben?

- Ja
 - Nein
-

Frage 200

Wie viele Arbeitstage haben Sie insgesamt in der Berichtswoche aufgrund von Urlaub oder Feiertagen nicht gearbeitet?

Bitte berücksichtigen Sie auch halbe Tage und zählen Sie diese als 0,5.

- Anzahl der Arbeitstage
-

Frage 201

Gab es in der Berichtswoche (weitere) Arbeitstage, an denen Sie aufgrund von Krankheit, Verletzungen oder vorübergehender Einschränkung nicht gearbeitet haben?

- Ja
 - Nein
-

Frage 202

Wie viele Arbeitstage haben Sie insgesamt in der Berichtswoche aufgrund von Krankheit nicht gearbeitet?

Bitte berücksichtigen Sie auch halbe Tage und zählen Sie diese als 0,5.

- Anzahl der Arbeitstage
-

Frage 203

Gab es in der Berichtswoche (weitere) Arbeitstage, an denen Sie aus anderen Gründen nicht gearbeitet haben?

- Ja
 - Nein
-

Frage 204

Wie viele Arbeitstage haben Sie insgesamt in der Berichtswoche aus anderen Gründen nicht gearbeitet?

Bitte berücksichtigen Sie auch halbe Tage und zählen Sie diese als 0,5.

- Anzahl der Arbeitstage
-

Frage 205

Wie viele Stunden haben Sie in der Berichtswoche tatsächlich gearbeitet?

Die tatsächliche Arbeitszeit kann von der normalerweise geleisteten Arbeitszeit abweichen, z. B. wegen Überstunden, Urlaubstagen, Sonderschichten, Feiertagen, Krankheit oder Ähnlichem.

Zur tatsächlichen Arbeitszeit gehören auch Weiter- und Fortbildungen, Bereitschaftszeiten, mobile Arbeitszeiten oder Arbeiten von zu Hause, sofern sie Bestandteil Ihrer Erwerbstätigkeit sind.

Wenn Sie in der Berichtswoche nicht gearbeitet haben, tragen Sie bitte eine „0“ ein. Bitte auf halbe Stunden auf- oder abrunden (z. B. 28,5).

- Anzahl der Stunden

Themenbereich: Weitere Erwerbstätigkeiten/Nebenjobs

Frage 206

Hatten Sie in der Berichtswoche mehr als eine bezahlte Tätigkeit oder mehr als einen Job?

Auch eine weitere Tätigkeit als Selbstständige/-r oder unbezahlt mithelfende/-r Familienangehörige/-r zählt als solche.

- Ja, ich hatte 2 Arbeitsstellen bzw. Jobs.
- Ja, ich hatte mehr als 2 Arbeitsstellen bzw. Jobs.
- Nein

Frage 207

Ist Ihre weitere Tätigkeit eine geringfügige Beschäftigung?

- Ja, ein 603-Euro-Job, Mini-Job (Verdienst durchschnittlich höchstens 603 Euro pro Monat)
- Ja, eine kurzfristige Beschäftigung (höchstens 3 Monate oder 70 Arbeitstage im Jahr)
- Ja, ein Ein-Euro-Job (Arbeitsgelegenheit von Personen mit Bürgergeld)
- Nein

Frage 208

Wie häufig üben Sie Ihre weitere Tätigkeit aus?

- Regelmäßig
- Unregelmäßig, gelegentlich
- Saisonal begrenzt

Frage 209

Welche berufliche Stellung haben Sie in Ihrer weiteren Tätigkeit?

- + Selbstständige/-r, Freiberufler/-in
 - ohne Beschäftigte
 - mit Beschäftigten
- Unbezahlt mithelfende/-r Familienangehörige/-r im familieneigenen Betrieb
- Beamtin/Beamter, Richter/-in
- Angestellte/-r, Arbeiter/-in (ohne Auszubildende)

Frage 210

Bitte beschreiben Sie Ihre weitere Tätigkeit in Stichworten.

Z. B.

- Verkauf von Kleidung
 - Kinder an der Grundschule unterrichten
 - Kundinnen und Kunden über Reiseangebote beraten und informieren
 - Bauwerke im Hochbau entwerfen oder planen
 - Elektronische Schaltungen aufbauen und prüfen
 - Beton, Gips und Mörtel mischen
 - Patientinnen und Patienten (vor, während und nach Operationen) betreuen und versorgen

 - Freitext-Angabe
-

Frage 211

Welche Berufsbezeichnung hat Ihre weitere Tätigkeit?

Z. B.:

- Modeverkäufer/-in
 - Grundschullehrer/-in
 - Reiseverkehrskaufmann/-frau
 - Bauingenieur/-in
 - Elektronikmechaniker/-in
 - Bauhilfsarbeiter/-in
 - Krankenpfleger/-in

 - Freitext-Angabe
-

Frage 212

Arbeiten Sie in Ihrer weiteren Tätigkeit überwiegend als Führungs- oder Aufsichtskraft?

- Ja, als Führungskraft (mit Entscheidungsbefugnis über Personal, Budget und Strategie)
 - Ja, als Aufsichtskraft (Anleiten und Beaufsichtigen von Personal, Verteilen und Kontrollieren von Arbeit)
 - Nein
-

Frage 213

Tragen Sie den Wirtschaftszweig/die Branche des Betriebs (örtliche Niederlassung) ein, in dem/der Sie Ihre weitere Tätigkeit ausüben.

- Freitext-Angabe
-

Frage 214

Wie viele Stunden arbeiten Sie normalerweise in Ihrer weiteren Tätigkeit pro Woche, einschließlich regelmäßiger Mehrstunden und Bereitschaftszeiten?

Wenn Ihre Arbeitszeiten stark variieren, schätzen Sie bitte die durchschnittlichen Wochenarbeitsstunden auf Basis der letzten 4 bis 12 Wochen.

Bitte auf halbe Stunden auf- oder abrunden (z. B. 10,5).

- Anzahl der Stunden
-

Frage 215

Wie viele Stunden haben Sie in Ihrer weiteren Tätigkeit in der Berichtswoche tatsächlich gearbeitet?

Wenn Sie in der Berichtswoche nicht gearbeitet haben, tragen Sie bei der Stundenzahl bitte eine „0“ ein. Bitte auf halbe Stunden auf- oder abrunden (z. B. 9,5).

- Anzahl der Stunden
-

Frage 216

Waren Sie am 31.12.2025 16 Jahre oder älter?

- Ja
 - Nein
-

Frage 217

Wenn Sie an Ihre Haupt- oder Nebenerwerbstätigkeiten denken: Wie viele Stunden arbeiten Sie insgesamt normalerweise in einer Woche?

- Weniger als 30 Stunden pro Woche
 - 30 Stunden pro Woche oder mehr
-

Frage 218

Aus welchem Grund sind Sie weniger als 30 Stunden pro Woche erwerbstätig?

Wenn mehrere Gründe zutreffen, geben Sie bitte den Hauptgrund an.

- Schulische oder berufliche Aus- oder Fortbildung, Studium an (Fach-)Hochschule
- Krankheit oder gesundheitliche Beeinträchtigung
- Ich würde gerne länger arbeiten, finde aber keine Tätigkeit mit 30 oder mehr Stunden.
- Ich möchte nicht 30 Stunden oder mehr arbeiten.
- Die Anzahl der Arbeitsstunden in meinem Job (oder mehreren Jobs) gelten als Vollzeitätigkeit.
- Hausarbeit, Betreuung von Kindern oder anderen Personen
- Anderer Grund

Themenbereich: Gewünschter Umfang an Arbeitsstunden

Frage 219

Würden Sie gerne Ihre normale Wochenarbeitszeit beibehalten oder mit entsprechender Anpassung des Verdienstes verändern?

Zur Wochenarbeitszeit zählen sowohl Haupt- als auch Nebentätigkeiten.

- Beibehalten
- Erhöhen
- Verringern

Frage 220

Auf welche Art und Weise möchten Sie Ihre Arbeitszeit erhöhen?

- Ausschließlich durch mehr Stunden in der/den derzeitigen Tätigkeit/-en
- Ausschließlich durch Aufnahme einer oder mehrerer zusätzlichen Tätigkeit/-en
- Ausschließlich durch Wechsel zu einer Tätigkeit mit mehr Stunden
- Ohne Festlegung auf eine der genannten Möglichkeiten
- Durch eine Kombination der oben genannten Möglichkeiten

Frage 221

Bitte denken Sie an die 2 Wochen nach der Berichtswoche: Könnten Sie in diesen 2 Wochen beginnen, mehr Stunden als bisher zu arbeiten?

- Ja
- Nein

Frage 222

Wie viele Stunden pro Woche möchten Sie insgesamt arbeiten?

Zur Wochenarbeitszeit zählen sowohl Haupt- als auch Nebentätigkeiten.

Bitte auf halbe Stunden auf- oder abrunden (z. B. 32,5).

- Anzahl der Stunden

Themenbereich: Arbeitssuche von Erwerbstätigen/Personen mit Nebenjob

Frage 223

Haben Sie in der Berichtswoche oder den 3 Wochen davor eine andere oder zusätzliche Tätigkeit gesucht?

Die Suche nach Tätigkeiten umfasst jede Suche nach einer bezahlten Arbeit einschließlich Neben- und Mini-Jobs, selbstständige, freiberufliche Tätigkeiten oder Tätigkeiten in geringem Umfang.

Formen der Suche sind z. B. das Durchsehen von Stellenanzeigen in der Zeitung oder im Internet, das gezielte Achten auf Aushänge, die Nachfrage bei Bekannten und Verwandten.

- Ja
- Nein

Themenbereich: Letzte oder unterbrochene Erwerbstätigkeit

Frage 224

Haben Sie jemals gegen Bezahlung als Arbeitnehmer/-in oder als Selbstständige/-r gearbeitet?

Personen im Ruhestand und ehemalige Auszubildende, geben bitte „Ja“ an, wenn Sie insgesamt länger als 3 Monate gearbeitet haben.

Ehemalige mithelfende Familienangehörige geben bitte „Ja“ an.

- Ja
 - Nein
-

Frage 225

Haben Sie in dieser Tätigkeit länger als 3 Monate gearbeitet?

Falls Sie mehrmals für einen kürzeren Zeitraum gegen Bezahlung gearbeitet haben (z. B. Saisonarbeit oder als studentische Hilfskraft), geben Sie bitte „Ja“ an, wenn Sie insgesamt länger als 3 Monate tätig waren.

- Ja
 - Nein
-

Frage 226

Aus welchem Grund haben Sie Ihre letzte bezahlte Tätigkeit beendet oder unterbrochen?

Wenn mehrere Gründe zutreffen, geben Sie bitte den Hauptgrund an.

+ Arbeitsmarktbezogene Gründe

- Entlassung (auch Betriebsauflösung)
- Beendigung eines befristeten Arbeitsvertrags
- Verkauf oder Schließung des eigenen Unternehmens

+ Familiäre Gründe

- Betreuung von Kindern
- Betreuung von Menschen mit Behinderung
- Betreuung von pflegebedürftigen Personen
- Andere familiäre Gründe

+ Persönliche Gründe

- Eigene Kündigung
- Schulische oder berufliche Ausbildung, Studium
- Eigene Krankheit, Unfallfolgen
- Dauerhaft verminderte Erwerbsfähigkeit, Behinderung
- Ruhestand
- Andere persönliche Gründe

+ Sonstige Gründe

- Anderer Hauptgrund
-

Frage 227

Wann haben Sie Ihre letzte bezahlte Tätigkeit beendet/unterbrochen?

- Monat
 - Jahr
-

Frage 228

Welche berufliche Stellung hatten Sie in Ihrer letzten Tätigkeit/in Ihrer unterbrochenen Tätigkeit?

- + Selbstständige/-r, Freiberufler/-in
 - ohne Beschäftigte
 - mit Beschäftigten
 - Unbezahlt mithelfende/-r Familienangehörige/-r im familieneigenen Betrieb
 - Beamtin/Beamter (ohne Anwärter/-in), Richter/-in
 - Angestellte/-r, Arbeiter/-in (ohne Auszubildende)
 - In Ausbildung mit Ausbildungsvergütung
 - Beamtenanwärter/-in
 - Volontär/-in, Trainee, Person im bezahlten Praktikum
 - Zeit-, Berufssoldat/-in
 - Grundwehr-, Zivildienstleistender
 - Im freiwilligen Wehrdienst
 - Im Bundesfreiwilligendienst (auch soziales, ökologisches oder kulturelles Jahr)
-

Frage 229

Mit wem hatten Sie Ihren Ausbildungsvertrag abgeschlossen?

Gemeint sind hier Ausbildungen mit Ausbildungsvergütung.

- Mit einem Betrieb (Firma, Geschäft, Praxis, Krankenhaus, Behörde)
 - Mit einer über- oder außerbetrieblichen Einrichtung, z. B. Berufsbildungswerk, Bildungszentrum als Ausbildungsträger
-

Frage 230

Bitte beschreiben Sie Ihre letzte/unterbrochene Tätigkeit in Stichworten.

Z. B.

- Verkauf von Kleidung
 - Kinder an der Grundschule unterrichten
 - Kundinnen und Kunden über Reiseangebote beraten und informieren
 - Bauwerke im Hochbau entwerfen oder planen
 - Elektronische Schaltungen aufbauen und prüfen
 - Beton, Gips und Mörtel mischen
 - Patientinnen und Patienten (vor, während und nach Operationen) betreuen und versorgen
 - Freitext-Angabe
-

Frage 231

Welche Berufsbezeichnung hatte Ihre letzte Tätigkeit/hat Ihre unterbrochene Tätigkeit?

Z. B.:

- Modeverkäufer/-in
 - Grundschullehrer/-in
 - Reiseverkehrskaufmann/-frau
 - Bauingenieur/-in
 - Elektronikmechaniker/-in
 - Bauhilfsarbeiter/-in
 - Krankenpfleger/-in
- Freitext-Angabe

Frage 232

Haben Sie in der letzten/unterbrochenen Tätigkeit überwiegend als Führungs- oder Aufsichtskraft gearbeitet?

- Ja, als Führungskraft (mit Entscheidungsbefugnis über Personal, Budget und Strategie)
- Ja, als Aufsichtskraft (Anleiten und Beaufsichtigen von Personal, Verteilen und Kontrollieren von Arbeit)
- Nein

Frage 233

Tragen Sie den Wirtschaftszweig/die Branche des Betriebs (örtliche Niederlassung) ein, in dem/der Sie zuletzt gearbeitet haben, bzw. den Wirtschaftszweig/die Branche der unterbrochenen Tätigkeit.

- Freitext-Angabe

Frage 234

Waren Sie in der letzten/unterbrochenen Tätigkeit im öffentlichen Dienst beschäftigt?

Zum öffentlichen Dienst gehören Behörden von Gemeinden, Ländern und Bund, öffentliche Schulen, die Agentur für Arbeit, Sozialversicherungsträger, Polizei, Bundeswehr.

Wenn Sie zuletzt in einem privatisierten Nachfolgeunternehmen der Deutschen Post/der Bundesbahn oder in der Kirche beschäftigt waren, geben Sie hier bitte „Nein“ an.

- Ja
- Nein

Frage 235

Welche Art von Beschäftigungsverhältnis hatten Sie in Ihrer letzten Haupttätigkeit?

- Ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis.
- Ein befristetes Beschäftigungsverhältnis.

Frage 236

Sind Sie 90 Jahre oder älter?

- Ja
- Nein

Themenbereich: Arbeitssuche

Frage 237

Haben Sie in der Berichtswoche oder den 3 Wochen davor etwas unternommen, um eine (neue) Arbeit zu finden? Dazu gehört auch die Suche nach einer Arbeit mit wenigen Stunden oder Aktivitäten zur Gründung einer Firma.

- Ja
- Nein

Frage 238

Was haben Sie in der Berichtswoche oder in den 3 Wochen davor unternommen, um eine neue Tätigkeit zu finden?

Bitte alles Zutreffende auswählen.

- Suche über die Agentur für Arbeit (Arbeitsamt) oder andere Behörden der Arbeitsvermittlung
- Suche über private Arbeitsvermittlungen
- Stellenanzeigen aufgegeben
- Bewerbung auf Stellenanzeigen
- Bewerbungen auf nicht ausgeschriebene Stellen (Initiativbewerbung)
- Nachfrage bei Freunden, Verwandten, Bekannten
- Durchsehen von Stellenanzeigen
- Tests, Vorstellungsgespräche, Prüfungen
- Online-Lebensläufe einstellen oder aktualisieren
- Suche nach Grundstücken, Geschäftsräumen, Ausrüstungsgegenständen für eine selbstständige/freiberufliche Tätigkeit
- Bemühungen um Genehmigungen, Konzessionen oder Geldmittel für eine selbstständige/freiberufliche Tätigkeit
- Sonstige Bemühungen für eine selbstständige/freiberufliche Tätigkeit
- Sonstige Bemühungen

Frage 239

Haben Sie in der Berichtswoche bereits eine Arbeit gefunden?

- Ja, ich habe in der Berichtswoche eine Arbeit gefunden und diese bereits begonnen.
 - Ja, ich habe in der Berichtswoche eine Arbeit gefunden, aber diese noch nicht begonnen.
 - Nein, ich habe in der Berichtswoche weder Arbeit gesucht noch gefunden.
-

Frage 240

Wann nehmen Sie Ihre neue Arbeit auf?

- Innerhalb der nächsten 3 Monate nach der Berichtswoche
 - Erst später, also nach mehr als 3 Monaten nach der Berichtswoche
-

Frage 241

Auch wenn Sie keine Arbeit suchen, würden Sie dennoch gerne arbeiten?

Gemeint sind hier auch Tätigkeiten, die nur wenige Stunden umfassen.

- Ja
 - Nein
-

Frage 242

Aus welchem Grund haben Sie in der Berichtswoche und den 3 Wochen davor keine Arbeit gesucht?

Wenn mehrere Gründe zutreffen, geben Sie bitte den Hauptgrund an.

- Keine passende Tätigkeit verfügbar
 - Wiedereinstellung (nach vorübergehender Entlassung) erwartet
 - Eigene Krankheit, Unfallfolgen
 - Dauerhaft verminderte Erwerbsfähigkeit, Behinderung
 - Betreuung von Kindern
 - Betreuung von Menschen mit Behinderung
 - Betreuung von pflegebedürftigen Personen
 - Andere familiäre Verpflichtungen
 - Andere persönliche Verpflichtungen
 - Schulische oder berufliche Ausbildung, Studium
 - Ruhestand
 - Anderer Hauptgrund
-

Frage 243

Aus welchem Grund betreuen Sie Kinder, Menschen mit Behinderung oder pflegebedürftige Personen selbst?

Wenn mehrere Gründe zutreffen, geben Sie bitte den Hauptgrund an.

- In der Nähe gibt es kein geeignetes Betreuungsangebot.
 - Zu den benötigten Tageszeiten steht kein geeignetes Betreuungsangebot zur Verfügung.
 - Das geeignete Betreuungsangebot ist nicht bezahlbar.
 - Ich möchte die Betreuung selbst übernehmen.
 - Andere Gründe sind ausschlaggebend.
-

Frage 244

Angenommen, Ihnen wäre in der Berichtswoche eine bezahlte Arbeit angeboten worden, könnten Sie diese innerhalb der darauffolgenden 2 Wochen aufnehmen?

- Ja
 - Nein
-

Frage 245

Aus welchem Grund könnten Sie eine neue Tätigkeit nicht in den darauffolgenden 2 Wochen aufnehmen?

Wenn mehrere Gründe zutreffen, geben Sie bitte den Hauptgrund an.

- Schulische oder berufliche Ausbildung, Studium
 - Eigene Krankheit, Unfallfolgen
 - Dauerhaft verminderte Erwerbsfähigkeit, Behinderung
 - Betreuung von Kindern
 - Betreuung von Menschen mit Behinderung
 - Betreuung von pflegebedürftigen Personen
 - Andere familiäre Verpflichtungen
 - Andere persönliche Verpflichtungen
 - Ruhestand
 - Anderer Hauptgrund
-

Frage 246

Aus welchem Grund betreuen Sie Kinder, Menschen mit Behinderung oder pflegebedürftige Personen selbst?

Wenn mehrere Gründe zutreffen, geben Sie bitte den Hauptgrund an.

- In der Nähe gibt es kein geeignetes Betreuungsangebot.
 - Zu den benötigten Tageszeiten steht kein geeignetes Betreuungsangebot zur Verfügung.
 - Das geeignete Betreuungsangebot ist nicht bezahlbar.
 - Ich möchte die Betreuung selbst übernehmen.
 - Andere Gründe sind ausschlaggebend.
-

Frage 247

Aus welchem Grund möchten oder können Sie nicht arbeiten?

Wenn mehrere Gründe zutreffen, geben Sie bitte den Hauptgrund an.

- Schulische oder berufliche Ausbildung, Studium
 - Eigene Krankheit, Unfallfolgen
 - Dauerhaft verminderte Erwerbsfähigkeit, Behinderung
 - Betreuung von Kindern
 - Betreuung von Menschen mit Behinderung
 - Betreuung von pflegebedürftigen Personen
 - Andere familiäre Verpflichtungen
 - Andere persönliche Verpflichtungen
 - Ruhestand
 - Anderer Hauptgrund
-

Frage 248

Aus welchem Grund betreuen Sie Kinder, Menschen mit Behinderung oder pflegebedürftige Personen selbst?

Wenn mehrere Gründe zutreffen, geben Sie bitte den Hauptgrund an.

- In der Nähe gibt es kein geeignetes Betreuungsangebot.
 - Zu den benötigten Tageszeiten steht kein geeignetes Betreuungsangebot zur Verfügung.
 - Das geeignete Betreuungsangebot ist nicht bezahlbar.
 - Ich möchte die Betreuung selbst übernehmen.
 - Andere Gründe sind ausschlaggebend.
-

Frage 249

Wie lange suchen oder suchten Sie eine (andere) Tätigkeit?

- Weniger als 1 Monat
 - 1 Monat bis unter 3 Monate
 - 3 Monate bis unter 6 Monate
 - 6 Monate bis unter 12 Monate
 - 1 Jahr bis unter 1 ½ Jahre
 - 1 ½ Jahre bis unter 2 Jahre
 - 2 Jahre bis unter 4 Jahre
 - 4 Jahre oder mehr
-

Frage 250

Angenommen, Ihnen wäre in der Berichtswoche eine bezahlte Arbeit angeboten worden, könnten Sie diese innerhalb der darauffolgenden 2 Wochen aufnehmen?

- Ja
 - Nein
-

Frage 251

Aus welchem Grund könnten Sie eine neue Tätigkeit nicht in den darauffolgenden 2 Wochen aufnehmen?

Wenn mehrere Gründe zutreffen, geben Sie bitte den Hauptgrund an.

- Schulische oder berufliche Ausbildung, Studium
 - Eigene Krankheit, Unfallfolgen
 - Dauerhaft verminderte Erwerbsfähigkeit, Behinderung
 - Betreuung von Kindern
 - Betreuung von Menschen mit Behinderung
 - Betreuung von pflegebedürftigen Personen
 - Andere familiäre Verpflichtungen
 - Andere persönliche Verpflichtungen
 - Ruhestand
 - Anderer Hauptgrund
-

Frage 252

Aus welchem Grund betreuen Sie Kinder, Menschen mit Behinderung oder pflegebedürftige Personen selbst?

Wenn mehrere Gründe zutreffen, geben Sie bitte den Hauptgrund an.

- In der Nähe gibt es kein geeignetes Betreuungsangebot.
- Zu den benötigten Tageszeiten steht kein geeignetes Betreuungsangebot zur Verfügung.
- Das geeignete Betreuungsangebot ist nicht bezahlbar.
- Ich möchte die Betreuung selbst übernehmen.
- Andere Gründe sind ausschlaggebend.

Themenbereich: Selbsteinschätzung zur Lebenssituation in der Berichtswoche und weitere Angaben zur Erwerbstätigkeit

Frage 253

Wenn Sie Ihre Situation in der Berichtswoche betrachten: Was traf überwiegend auf Sie zu?

- + Angestellte/-r, Arbeiter/-in, Beamtin/Beamter, (auch Zeit-, Berufssoldat/-in, Auszubildende/-r) und derzeit in
 - Elternzeit
 - Altersteilzeit
 - vollständiger oder teilweiser Freistellung nach dem Pflegezeitgesetz
 - teilweiser Freistellung nach dem Familienpflegezeitgesetz
 - Angestellte/-r, Arbeiter/-in, Beamtin/Beamter (auch Zeit-, Berufssoldat/-in, Auszubildende/-r) nicht in Elternzeit/Altersteilzeit/Freistellung
 - + Selbstständige/-r, Freiberufler/-in
 - ohne Beschäftigte
 - mit Beschäftigten
 - Unbezahlt mithelfende/-r Familienangehörige/-r im familieneigenen Betrieb
 - Im Bundesfreiwilligendienst (auch soziales, ökologisches oder kulturelles Jahr), im freiwilligen Wehrdienst
 - Schüler/-in, Student/-in
 - Im Ruhestand oder im Vorruhestand
 - Arbeitslos
 - Hausfrau/Hausmann, Betreuung von Kindern oder pflegebedürftigen Personen
 - Dauerhaft erwerbsunfähig
 - Sonstiges
-

Frage 254

Waren Sie am 31.12.2025 16 Jahre oder älter?

- Ja
 - Nein
-

Frage 255

In welchem Jahr waren Sie erstmals erwerbstätig?

Dazu zählt auch die Lehre/betriebliche Berufsausbildung und die Ausbildung an einer Berufsakademie/Dualen Hochschule.

Geben Sie „Trifft nicht zu“ auch dann an, wenn Sie bislang ausschließlich als Schüler/-in, Student/-in eine (Neben-)Tätigkeit ausgeübt haben.

- Jahr der Arbeitsaufnahme
 - Trifft nicht zu
-

Frage 256

Wie viele Jahre waren Sie seitdem in Erwerbstätigkeit?

Zählen Sie nur die Jahre, die Sie tatsächlich in Erwerbstätigkeit verbracht haben.

Dazu zählt auch die Lehre/betriebliche Berufsausbildung und die Ausbildung an einer Berufsakademie/Dualen Hochschule.

Runden Sie bitte auf volle Jahre auf.

- Anzahl der Jahre
-

Frage 257

Sind Sie überwiegend nicht erwerbstätig (siehe Frage , Antwort 10-15), aber arbeiten in einer üblichen Woche mindestens 1 Stunde gegen Bezahlung (Nebenjob)?

- Ja
 - Nein
-

Frage 258

Welche berufliche Stellung hatten Sie in Ihrer letzten Haupttätigkeit?

- + Selbstständige/-r, Freiberufler/-in
 - ohne Beschäftigte
 - mit Beschäftigten
 - Unbezahlt mithelfende/-r Familienangehörige/-r im familieneigenen Betrieb
 - Beamtin/Beamter (ohne Anwärter/-in), Richter/-in
 - Angestellte/-r, Arbeiter/-in (ohne Auszubildende)
 - In Ausbildung mit Ausbildungsvergütung
 - Beamtenanwärter/-in
 - Volontär/-in, Trainee, Person im bezahlten Praktikum
 - Zeit-, Berufssoldat/-in
 - Grundwehr-, Zivildienstleistender
 - Im freiwilligen Wehrdienst
 - Im Bundesfreiwilligendienst (auch soziales, ökologisches oder kulturelles Jahr)
 - Trifft nicht zu
-

Frage 259

Bitte beschreiben Sie Ihre letzte Haupttätigkeit in Stichworten.

z. B.

- Verkauf von Kleidung
 - Kinder an der Grundschule unterrichten
 - Kundinnen und Kunden über Reiseangebote beraten und informieren
 - Bauwerke im Hochbau entwerfen oder planen
 - Elektronische Schaltungen aufbauen und prüfen
 - Beton, Gips und Mörtel mischen
 - Patientinnen und Patienten (vor, während und nach Operationen) betreuen und versorgen

 - Freitext-Angabe
-

Frage 260

Welche Berufsbezeichnung hatte Ihre letzte Haupttätigkeit?

Z. B.:

- Modeverkäufer/-in
 - Grundschullehrer/-in
 - Reiseverkehrskaufmann/-frau
 - Bauingenieur/-in
 - Elektronikmechaniker/-in
 - Bauhilfsarbeiter/-in
 - Krankenpfleger/-in

 - Freitext-Angabe
-

Frage 261

Tragen Sie den Wirtschaftszweig/die Branche des Betriebs (örtliche Niederlassung) ein, in dem/der Sie zuletzt in Ihrer Haupttätigkeit gearbeitet haben.

- Freitext-Angabe
-

Frage 262

Bitte betrachten Sie die letzten 5 Jahre. Wie lange war die Dauer der letzten Arbeitslosigkeit?

- Keine Arbeitslosigkeit in den letzten 5 Jahren
- Dauer der letzten Arbeitslosigkeit in Monaten

Themenbereich: Aktuelle Einkommenssituation

Frage 263

Woraus beziehen Sie überwiegend die Mittel für Ihren Lebensunterhalt?

- Eigene Erwerbstätigkeit, Berufstätigkeit
 - Arbeitslosengeld I (ALG I)
 - Bürgergeld
 - Sozialhilfe, z. B. Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, Hilfe zur Pflege, Hilfe zum Lebensunterhalt
 - Rente, Pension aus eigenen Ansprüchen
 - Rente, Pension für Hinterbliebene
 - Eigenes Vermögen, Ersparnisse, Zinsen, Vermietung, Verpachtung, Altenteil, Lebensversicherung, Versorgungswerk
 - Elterngeld
 - Einkünfte der Eltern
 - Einkünfte von dem/von der Lebens- oder Ehepartner/-in oder von anderen Angehörigen
 - Unterhaltszahlungen oder sonstige regelmäßige Zahlungen von anderen Privathaushalten
 - BAföG, Stipendium
 - Asylbewerberleistungen
 - Zahlungen aus der eigenen Pflegeversicherung (Pflegegeld)
 - Sonstige Unterstützungen, z. B. Vorruhestandsgeld, Pflegegeld für Pflegekinder, Krankengeld, Darlehen nach dem Pflegezeit- oder Familienpflegezeitgesetz
-

Frage 264

Wie hoch war Ihr persönliches Nettoeinkommen (Summe aller Einkünfte) im Monat vor der Berichtswoche insgesamt?

- Persönliches Nettoeinkommen: Ziffer aus der Liste 264
- Ich hatte kein Einkommen.

Liste 264

- | | |
|--------------|------------------------------|
| (Ziffer: 1) | Unter 250 Euro |
| (Ziffer: 2) | 250 bis unter 500 Euro |
| (Ziffer: 3) | 500 bis unter 750 Euro |
| (Ziffer: 4) | 750 bis unter 1 000 Euro |
| (Ziffer: 5) | 1 000 bis unter 1 250 Euro |
| (Ziffer: 6) | 1 250 bis unter 1 500 Euro |
| (Ziffer: 7) | 1 500 bis unter 1 750 Euro |
| (Ziffer: 8) | 1 750 bis unter 2 000 Euro |
| (Ziffer: 9) | 2 000 bis unter 2 250 Euro |
| (Ziffer: 10) | 2 250 bis unter 2 500 Euro |
| (Ziffer: 11) | 2 500 bis unter 2 750 Euro |
| (Ziffer: 12) | 2 750 bis unter 3 000 Euro |
| (Ziffer: 13) | 3 000 bis unter 3 250 Euro |
| (Ziffer: 14) | 3 250 bis unter 3 500 Euro |
| (Ziffer: 15) | 3 500 bis unter 4 000 Euro |
| (Ziffer: 16) | 4 000 bis unter 4 500 Euro |
| (Ziffer: 17) | 4 500 bis unter 5 000 Euro |
| (Ziffer: 18) | 5 000 bis unter 6 000 Euro |
| (Ziffer: 19) | 6 000 bis unter 7 000 Euro |
| (Ziffer: 20) | 7 000 bis unter 8 000 Euro |
| (Ziffer: 21) | 8 000 bis unter 10 000 Euro |
| (Ziffer: 22) | 10 000 bis unter 15 000 Euro |
| (Ziffer: 23) | 15 000 bis unter 25 000 Euro |
| (Ziffer: 24) | 25 000 Euro oder mehr |
-

Frage 265

Wie hoch war das Nettoeinkommen Ihres Haushalts im Monat vor der Berichtswoche insgesamt?

Das Haushaltsnettoeinkommen ist die Summe der Nettoeinkommen aller Personen im Haushalt.

- Haushaltsnettoeinkommen
- Falls Sie keinen genauen Betrag angeben können, geben Sie bitte die zutreffende Größenklasse an: Haushaltsnettoeinkommen: Ziffer aus der Liste 265

Liste 265

- (Ziffer: 1) Unter 250 Euro
- (Ziffer: 2) 250 bis unter 500 Euro
- (Ziffer: 3) 500 bis unter 750 Euro
- (Ziffer: 4) 750 bis unter 1 000 Euro
- (Ziffer: 5) 1 000 bis unter 1 250 Euro
- (Ziffer: 6) 1 250 bis unter 1 500 Euro
- (Ziffer: 7) 1 500 bis unter 1 750 Euro
- (Ziffer: 8) 1 750 bis unter 2 000 Euro
- (Ziffer: 9) 2 000 bis unter 2 250 Euro
- (Ziffer: 10) 2 250 bis unter 2 500 Euro
- (Ziffer: 11) 2 500 bis unter 2 750 Euro
- (Ziffer: 12) 2 750 bis unter 3 000 Euro
- (Ziffer: 13) 3 000 bis unter 3 250 Euro
- (Ziffer: 14) 3 250 bis unter 3 500 Euro
- (Ziffer: 15) 3 500 bis unter 4 000 Euro
- (Ziffer: 16) 4 000 bis unter 4 500 Euro
- (Ziffer: 17) 4 500 bis unter 5 000 Euro
- (Ziffer: 18) 5 000 bis unter 6 000 Euro
- (Ziffer: 19) 6 000 bis unter 7 000 Euro
- (Ziffer: 20) 7 000 bis unter 8 000 Euro
- (Ziffer: 21) 8 000 bis unter 10 000 Euro
- (Ziffer: 22) 10 000 bis unter 15 000 Euro
- (Ziffer: 23) 15 000 bis unter 25 000 Euro
- (Ziffer: 24) 25 000 Euro oder mehr

Themenbereich: Einkommensentwicklung des Haushalts

Frage 266

Wie hat sich das Haushaltsnettoeinkommen gegenüber dem Vorjahr geändert?

Bitte berücksichtigen Sie das Einkommen aller Haushaltsmitglieder.

- Das Haushaltsnettoeinkommen ist gestiegen.
 - Das Haushaltsnettoeinkommen ist mehr oder weniger unverändert.
 - Das Haushaltsnettoeinkommen ist gesunken.
-

Frage 267

Was ist der Hauptgrund für den Anstieg des Haushaltsnettoeinkommens?

- Gehaltserhöhung oder Erhöhung der Arbeitszeit
 - Wiederaufnahme der Arbeit nach Krankheit, Elternzeit, Elternurlaub, Kinderbetreuung oder Betreuung einer kranken oder pflegebedürftigen Person
 - Arbeitsplatzwechsel oder neue Arbeitsstelle
 - Änderungen in der Haushaltszusammensetzung
 - Anstieg von Sozial- oder Transferleistungen
 - Indexbindung oder Neubewertung des Gehalts (nur für Arbeitnehmer in Belgien oder Luxemburg)
 - Sonstige Gründe
-

Frage 268

Was ist der Hauptgrund für den Rückgang des Haushaltsnettoeinkommens?

- Weniger Lohn/Gehalt oder Reduzierung der Arbeitszeit (umfasst auch unfreiwilligen Wechsel in Selbstständigkeit)
 - Elternzeit, Elternurlaub, Kinderbetreuung oder Betreuung einer kranken oder pflegebedürftigen Person
 - Neue Arbeitsstelle
 - Verlust der Arbeitsstelle, Arbeitslosigkeit (auch Aufgabe des eigenen Unternehmens bei Selbstständigkeit)
 - Arbeitsunfähigkeit aufgrund von Krankheit, Pflegebedürftigkeit oder Behinderung
 - Scheidung, Auflösung der Partnerschaft oder andere Änderungen in der Haushaltszusammensetzung
 - Eintritt in den Ruhestand
 - Kürzung von Sozial- oder Transferleistungen
 - Sonstige Gründe
-

Frage 269

Wie schätzen Sie die Entwicklung Ihres Haushaltsnettoeinkommens für die nächsten 12 Monate ein?

- + Das künftige Haushaltseinkommen ...
 - wird sich verbessern.
 - bleibt unverändert.
 - wird sich verschlechtern.
-

Frage 270

Sind Sie 15 Jahre oder älter?

- Ja
- Nein

Themenbereich: Hier endet der Fragebogen für Personen unter 15 Jahren!**Themenbereich: Bildungs- und Ausbildungsabschlüsse**

Frage 271

Haben Sie einen allgemeinen Schulabschluss?

- Ja
 - Nein/Noch nicht
-

Frage 272

Welchen höchsten Abschluss haben Sie?

Ordnen Sie bitte im Ausland erworbene Abschlüsse einem gleichwertigen deutschen Abschluss zu.

- Abschluss nach höchstens 7 Jahren Schulbesuch
 - Haupt-/Volksschulabschluss
 - + Polytechnische Oberschule der DDR
 - mit Abschluss der 8. oder 9. Klasse
 - mit Abschluss der 10. Klasse
 - Realschulabschluss, Mittlere Reife oder gleichwertiger Abschluss
 - Fachhochschulreife
 - Abitur (allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife)
 - Förderschulabschluss
-

Frage 273

Haben Sie Ihren Schulabschluss im Inland oder im Ausland erworben?

- Inland
 - Ausland
-

Frage 274

Wie lange dauerte der Schulbesuch?

Auf volle Jahre aufrunden.

- Anzahl der Schuljahre
-

Frage 275

Haben Sie einen beruflichen Ausbildungsabschluss oder einen Hochschulabschluss?

Personen mit einem Berufsvorbereitungsjahr, einer Anlernausbildung oder einem Praktikum von mindestens 12 Monaten, geben hier bitte auch „Ja“ an.

Zu einem Hochschulabschluss zählt auch ein Fachhochschulabschluss.

- Ja
 - Nein/Noch nicht
-

Frage 276

In welchem Jahr haben Sie Ihren höchsten allgemeinen Schulabschluss erworben?

- Jahr
 - Trifft nicht zu, habe keinen/noch keinen allgemeinen Schulabschluss.
-

Frage 277

In welchem Jahr haben Sie Ihren höchsten beruflichen Ausbildungsabschluss bzw. Hochschulabschluss erworben?

- Jahr
-

Frage 278

Haben Sie Ihren höchsten beruflichen Ausbildungsabschluss bzw. Hochschulabschluss im Inland oder im Ausland erworben?

- Inland
 - Ausland
-

Frage 279

Welchen höchsten Abschluss haben Sie?

Ordnen Sie bitte im Ausland erworbene Abschlüsse einem gleichwertigen deutschen Abschluss zu.

+ **Beruflicher Ausbildungsabschluss**

- Lehre, Berufsausbildung im dualen System
- Berufsqualifizierender Abschluss an einer Berufsfachschule, Kollegschule
- Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung
- Anlernausbildung
- Berufliches Praktikum
- Berufsvorbereitungsjahr

+ Ausbildungsstätte/Schule für Gesundheits- und Sozialberufe:

- einjährig (z. B. Altenpflegehelfer/-in)
- zweijährig (z. B. Masseur/-in, PTA)
- dreijährig (z. B. Physiotherapie, MTA, Altenpflege)
- Erzieher/-in
- Meister/-in
- Techniker/-in oder gleichwertiger Fachschulabschluss
- Fachschule der DDR
- Fachakademie (nur in Bayern)

+ **Hochschulen**

+ Diplom, Bachelor, Master, Magister, Staatsprüfung, Lehramtsprüfung:

- Berufsakademie
- Verwaltungsfachhochschule
- Fachhochschule (auch Ingenieurschule, Hochschule [FH] für angewandte Wissenschaften), Duale Hochschule (in Baden-Württemberg, Schleswig-Holstein und Thüringen)
- Universität (wissenschaftliche Hochschule, auch Kunsthochschule, Pädagogische Hochschule, Theologische Hochschule)
- Promotion

Frage 280

Wie ist die Bezeichnung Ihres höchsten Abschlusses an einer Hochschule?

- Bachelor
- Master
- Diplom, Lehramtsprüfung, Staatsprüfung, Magister, künstlerischer Abschluss und vergleichbare Abschlüsse

Frage 281

Haben Sie in der Berichtswoche oder den 12 Monaten davor an Ihrer Promotion gearbeitet?

Es sind nur Promotionen gemeint, die durch eine Doktormutter oder einen Doktorvater betreut werden.

- Ja
 - Nein
-

Frage 282

Wie heißt die (Haupt-)Fachrichtung Ihres höchsten beruflichen Ausbildungs- bzw. Hochschulabschlusses?

Berufliche Fachrichtungen sind z. B. Altenpflege, Floristik, Maurer/-in, Mechatroniker/-in, Betreuungsassistent/-in, Industriekaufmann/-frau.

Studien-Fachrichtungen sind z. B. Maschinenbau, Produktionstechnik, Agrarwissenschaften, Lehramt für das Gymnasium.

- Freitext-Angabe

Frage 283

Waren Sie am 31.12.2025 zwischen 16 und 34 Jahre alt?

- Ja
- Nein

Frage 284

Haben Sie jemals einen Schulbesuch, eine berufliche Ausbildung oder einen Hochschulbesuch begonnen, aber dann abgebrochen und ohne Abschluss beendet?

Dazu zählt auch ein Wechsel der Fachrichtung bei der Aus- oder Weiterbildung oder im Hochschulstudium.

- Ja, einmal
- Ja, mehrmals
- Nein

Themenbereich: Allgemeine und berufliche Weiterbildung

Frage 285

Haben Sie in den 4 Wochen vor der Berichtswoche an allgemeiner oder beruflicher Weiterbildung teilgenommen, zum Beispiel Kurse, Seminare, Schulungen oder Workshops?

Gemeint sind alle Weiterbildungen

- _ in der Freizeit oder im beruflichen Kontext,
- _ in Präsenz, online oder auch direkt am Arbeitsplatz
- _ unabhängig von der Dauer (über einen längeren Zeitraum oder nur eine Stunde)

Hierzu zählen auch Weiterbildungen, die derzeit noch andauern.

Zu allgemeiner Weiterbildung zählen z. B. Sprachkurse, Computerkurse, Trainerkurse, Kurse der Gesundheitsbildung oder politischen Bildung, Erste-Hilfe-Kurse, Privatunterricht, Fortbildung für ein Ehrenamt.

Zu beruflicher Weiterbildung zählen z. B. Schulungen durch Vorgesetzte, Kollegen oder Trainer, Fortbildungen (z. B. EDV, IT, Rhetorik, Soft Skills) oder Lehrgänge und Weiterbildungen zur Anpassung an neue (technologische) Entwicklungen oder zur Vorbereitung auf neue berufliche Aufgaben.

- Ja
- Nein

Themenbereich: Rentenversicherung

Frage 286

Beziehen Sie eine Rente aus der gesetzlichen Rentenversicherung aus Altersgründen?

- Ja
 - Nein
-

Frage 287

Waren Sie in der Berichtswoche in einer gesetzlichen Rentenversicherung versichert?

- Ja, pflichtversichert
- Ja, freiwillig versichert
- Nein

Themenbereich: Internetzugang und Internetnutzung

Frage 288

Haben Sie in den letzten 3 Monaten das Internet genutzt?

Die Nutzung des Internets kann an beliebigen Orten erfolgt sein (zu Hause, am Arbeitsplatz oder an anderen Orten) und mit beliebigen internetfähigen Geräten (z. B. mit Desktop-PC, Laptop, Tablet, Smartphone, Spielekonsole, E-Book-Reader).

Bitte beachten Sie: Zur Internetnutzung zählen auch das Empfangen/Versenden von E-Mails, Messaging (z. B. via WhatsApp), Gaming, Streaming, Online-/mobiles Banking.

- Ja
- Nein

Themenbereich:

Frage 289

Waren Sie am 31.12.2025 16 Jahre oder älter?

- Ja
- Nein

Themenbereich: Krankenversicherungsschutz

Frage 290

In welcher Art waren Sie im Jahr 2025 krankenversichert?

Bitte geben Sie bei der entsprechenden Versicherungsart die Anzahl der Monate an, in der das jeweilige Versicherungsverhältnis bestand.

- + In einer gesetzlichen Krankenversicherung ...
 - selbst pflichtversichert (Anzahl der Monate)
 - selbst freiwillig versichert (Anzahl der Monate)
 - als Familienangehörige/-r versichert (Anzahl der Monate)
 - als Student/-in in der Krankenversicherung der Studenten versichert (Anzahl der Monate)
 - als Student/-in freiwillig versichert (Anzahl der Monate)
- + In einer privaten Krankenversicherung ...
 - selbst versichert (Anzahl der Monate)
 - als Familienangehörige/-r versichert (Anzahl der Monate)
 - als Student/-in versichert (Anzahl der Monate)
 - Ich hatte Anspruch auf Krankenversorgung im Rahmen der Heilfürsorge (Anzahl der Monate).
 - Ich war nicht versichert (Anzahl der Monate).

Themenbereich: Ihre Gesundheit

Frage 291

Wie ist Ihr Gesundheitszustand im Allgemeinen?

Geben Sie bitte nur eine Antwort an.

- Sehr gut
- Gut
- Mittelmäßig
- Schlecht
- Sehr schlecht

Frage 292

Haben Sie eine chronische Krankheit oder ein lang andauerndes gesundheitliches Problem?

Damit gemeint sind Krankheiten oder gesundheitliche Probleme, die mindestens 6 Monate andauern oder voraussichtlich andauern werden.

- Ja
- Nein

Frage 293

Sind Sie durch ein gesundheitliches Problem bei Tätigkeiten des normalen Alltagslebens eingeschränkt? Würden Sie sagen, Sie sind ...

- stark eingeschränkt
 - mäßig eingeschränkt
 - nicht eingeschränkt
-

Frage 294

Wie lange dauern Ihre Einschränkungen bereits an?

- Weniger als 6 Monate
 - 6 Monate oder länger
-

Frage 295

Haben Sie in den letzten 12 Monaten für sich selbst ein- oder mehrmals eine zahnärztliche/ kieferorthopädische Untersuchung oder Behandlung unbedingt benötigt?

- Ja
 - Nein, kein Bedarf an Untersuchung oder Behandlung
-

Frage 296

Haben Sie die benötigten Untersuchungen oder Behandlungen jedes Mal erhalten?

- Ja
 - Nein, mindestens einmal eine benötigte Untersuchung oder Behandlung nicht erhalten
-

Frage 297

Was war für Sie der wichtigste Grund, die zahnärztliche/ kieferorthopädische Untersuchung oder Behandlung nicht zu erhalten?

Geben Sie bitte nur eine Antwort an.

- Ich konnte sie mir nicht leisten (zu teuer).
 - Die Wartezeit für einen Termin oder eine Behandlung war mir zu lang.
 - Ich hatte keine Zeit aufgrund von beruflichen Verpflichtungen oder familiären Pflichten.
 - Der Weg war mir zu weit./Ich hatte keine Fahrgelegenheit.
 - Ich habe Angst vor Zahnärzten/ Kieferorthopäden, Krankenhäusern, Untersuchungen oder Behandlungen.
 - Ich wollte abwarten, ob sich die Beschwerden von selbst bessern.
 - Ich kenne keine gute Zahnärztin/keinen guten Zahnarzt oder Kieferorthopädin/ Kieferorthopäden.
 - Ich hatte sonstige Gründe.
-

Frage 298

Haben Sie in den letzten 12 Monaten für sich selbst ein- oder mehrmals eine andere ärztliche Untersuchung oder Behandlung unbedingt benötigt?

- Ja
 - Nein, kein Bedarf an Untersuchung oder Behandlung
-

Frage 299

Haben Sie die benötigten Untersuchungen oder Behandlungen jedes Mal erhalten?

- Ja
 - Nein, mindestens einmal eine benötigte Untersuchung oder Behandlung nicht erhalten
-

Frage 300

Was war für Sie der wichtigste Grund, die ärztliche Untersuchung oder Behandlung nicht zu erhalten?*Geben Sie bitte nur eine Antwort an.*

- Ich konnte sie mir nicht leisten (zu teuer).
- Die Wartezeit für einen Termin oder eine Behandlung war mir zu lang.
- Ich hatte keine Zeit aufgrund von beruflichen Verpflichtungen oder familiären Pflichten.
- Der Weg war mir zu weit./Ich hatte keine Fahrgelegenheit.
- Ich habe Angst vor Ärzten, Krankenhäusern, Untersuchungen oder Behandlungen.
- Ich wollte abwarten, ob sich die Beschwerden von selbst bessern.
- Ich kenne keine gute Ärztin/keinen guten Arzt.
- Ich hatte sonstige Gründe.

Themenbereich: Einschätzung zur persönlichen Lebenssituation

Frage 301

Welche Aussagen treffen auf Ihre persönliche Lebenssituation zu?

- + **Ich kann abgetragene Kleidungsstücke durch neue (nicht Second-Hand-Kleidung) ersetzen.**
 - Ja
 - Nein, aus finanziellen Gründen
 - Nein, aus anderen Gründen
- + **Ich besitze mindestens zwei Paar passende Schuhe für den täglichen Bedarf, die in gutem Zustand sind.**
 - Ja
 - Nein, aus finanziellen Gründen
 - Nein, aus anderen Gründen
- + **Ich treffe mich wenigstens einmal im Monat mit Freunden oder Verwandten, um gemeinsam etwas zu trinken oder zu essen.**
 - Ja
 - Nein, aus finanziellen Gründen
 - Nein, aus anderen Gründen
- + **Ich gehe regelmäßig Freizeitbeschäftigungen nach, auch wenn diese Geld kosten (z. B. Sport treiben, Sportveranstaltungen, Kino, Konzerte).**
 - Ja
 - Nein, aus finanziellen Gründen
 - Nein, aus anderen Gründen
- + **Ich gebe in der Woche ein bisschen Geld für mich selbst aus (z. B. für Zeitschriften, kleine Geschenkartikel oder zum Eis essen gehen).**
 - Ja
 - Nein, aus finanziellen Gründen
 - Nein, aus anderen Gründen

+ **Ich habe einen Internetzugang für den persönlichen Bedarf, wenn ich ihn benötige (z. B. über Smartphone, Computer, Laptop oder Tablet).**

- Ja
 - Nein, aus finanziellen Gründen
 - Nein, aus anderen Gründen
-

Themenbereich: Wohlbefinden

Frage 302

Ganz allgemein gefragt, wie zufrieden sind Sie mit Ihrem Leben insgesamt?

Antworten Sie auf einer Skala von 0 bis 10, wobei „0“ für „Überhaupt nicht zufrieden“ und „10“ für „Vollkommen zufrieden“ steht.

Geben Sie bitte nur eine Antwort an.

- 0 Überhaupt nicht zufrieden
 - 1
 - 2
 - 3
 - 4
 - 5
 - 6
 - 7
 - 8
 - 9
 - 10 Vollkommen zufrieden
-

Frage 303

Manche Leute sagen, dass man den meisten Menschen vertrauen kann. Andere meinen, dass man nicht vorsichtig genug sein kann im Umgang mit anderen Menschen. Glauben Sie, dass man den meisten Menschen vertrauen kann?

Antworten Sie auf einer Skala von 0 bis 10, wobei „0“ für „Man kann keinem vertrauen“ und „10“ für „Man kann den meisten vertrauen“ steht.

Geben Sie bitte nur eine Antwort an.

- 0 Man kann
 - 1
 - 2
 - 3
 - 4
 - 5
 - 6
 - 7
 - 8
 - 9
 - 10 Man kann den meisten vertrauen
-

Frage 304

Ganz allgemein gefragt, wie zufrieden sind Sie mit Ihrer derzeitigen Arbeit?

Antworten Sie auf einer Skala von 0 bis 10, wobei „0“ für „Überhaupt nicht zufrieden“ und „10“ für „Vollkommen zufrieden“ steht.

Wenn Sie nicht erwerbstätig sind, geben Sie bitte „Trifft nicht zu“ an.

Geben Sie bitte nur eine Antwort an.

- 0 Überhaupt nicht zufrieden
- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10 Vollkommen zufrieden
- Weiß nicht
- Trifft nicht zu

Frage 305

Haben Sie Verwandte, Freunde oder Nachbarn, die Sie um Hilfe bitten können? Damit ist jede Art von Hilfe gemeint, z. B. Hilfestellungen im Alltag oder jemanden zum Reden, materielle oder finanzielle Hilfe.

Gemeint sind Personen, die nicht in Ihrem Haushalt leben.

- Ja
- Nein

Fragen für Person 1

Themenbereich: Lebenssituation im Jahr 2025 - Person 1 (16 Jahre und älter)

Frage 306

War Ihre Situation in 2025 das ganze Jahr gleich geblieben?

- Ja, tragen Sie bitte die Ziffer aus der Liste 306 ein.
- Nein, tragen Sie bitte für jeden Monat die Ziffer aus der Liste 306 ein, die in diesem Monat überwiegend zutraf.
- Januar
- Februar
- März
- April
- Mai
- Juni
- Juli
- August
- September
- Oktober
- November
- Dezember

Liste 306

- + Arbeitnehmer/-in, Beamtin/Beamter (auch Zeit-, Berufssoldat/-in) in
 - Vollzeit (Ziffer: 1)
 - Teilzeit (Ziffer: 2)
 - + Selbstständige/-r, Freiberufler/-in in
 - Vollzeit (Ziffer: 3)
 - Teilzeit (Ziffer: 4)
 - Geringfügig erwerbstätig (Ziffer: 5)
 - + Erwerbstätige/-r in
 - Elternzeit (Ziffer: 6)
 - Altersteilzeit (auch Freistellung für Pflege) (Ziffer: 7)
 - Auszubildende/-r mit Ausbildungsvergütung (Ziffer: 10)
 - + Unbezahlt mithelfende/-r Familienangehörige/-r im familieneigenen Betrieb in
 - Vollzeit (Ziffer: 11)
 - Teilzeit (Ziffer: 12)
 - Freiwilliges soziales/ökologisches/kulturelles Jahr, im Bundesfreiwilligendienst oder im freiwilligen Wehrdienst (Ziffer: 21)
 - Schüler/-in, Auszubildende/-r ohne Vergütung, Student/-in (Ziffer: 15)
 - Rentner/-in, Pensionär/-in (Ziffer: 16)
 - Arbeitslose/-r (Ziffer: 17)
 - Hausfrau/Hausmann (Ziffer: 18)
 - Dauerhaft erwerbsunfähige Person (Ziffer: 19)
 - Sonstiges (Ziffer: 20)
-

Frage 307

Waren Sie im Jahr 2025 arbeitslos bei der Agentur für Arbeit gemeldet?

- Ja
 - Nein
-

Frage 308

Waren Sie im Jahr 2025 für die gesamte Zeit der Arbeitslosigkeit bei der Agentur für Arbeit gemeldet?

- Ja
 - Nein, nur für einen Teil der Arbeitslosigkeit
-

Frage 309

Wenn Sie an Ihre Haupt- oder Nebenerwerbstätigkeiten denken: Wie viele Stunden pro Woche haben Sie im Jahr 2025 normalerweise gearbeitet?

- Anzahl Stunden
- Trifft nicht zu, ich war im gesamten Jahr 2025 nicht erwerbstätig.

Themenbereich: Einkommen aus Erwerbstätigkeit im Jahr 2025

Frage 310

Haben Sie im Jahr 2025 Einkommen (Lohn/Gehalt) als Arbeitnehmer/-in erhalten?

Hierzu gehören auch Minijobs und Besoldungen für Beamte/Beamtinnen oder Richter/-innen.

- Ja
 - Nein
-

Frage 311

Haben Sie im Jahr 2025 folgende Einkommen (Lohn/Gehalt) als Arbeitnehmer/-in oder Beamtin/Beamter erhalten?

Geben Sie bitte den Nettobetrag (Einkommen nach eventuellem Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen) an.

- + **Lohn/Gehalt aus Haupterwerbstätigkeit (ohne Sonderzahlungen wie Weihnachtsgeld oder Prämien, ohne Firmenwagen und ohne Kindergeld)**
 - Nein
 - Ja
 - Anzahl Monate
 - Nettobetrag pro Monat (volle Euro)
 - JahresnettoBetrag (Volle Euro)
 - + **Lohn/Gehalt aus Nebenerwerbstätigkeit (ohne Sonderzahlungen)**
 - Nein
 - Ja
 - Anzahl Monate
 - NettoBetrag pro Monat (volle Euro)
 - JahresnettoBetrag (Volle Euro)
-

Frage 312

Haben Sie im Jahr 2025 eine oder mehrere der folgenden Sondervergütungen erhalten?

Geben Sie bitte den Nettobetrag an.

+ Weihnachtsgeld

- Nein
- Ja
- Jahresnetto­betrag (volle Euro)

+ Urlaubsgeld

- Nein
- Ja
- Jahresnetto­betrag (volle Euro)

+ Prämien, Bonuszahlungen und Gewinnbeteiligungen

- Nein
- Ja
- Jahresnetto­betrag (volle Euro)

+ Abfindungen bei betriebsbedingten Kündigungen (vor Erreichung des Rentenalters)

- Nein
- Ja
- Jahresnetto­betrag (volle Euro)

+ Abfindungen bei Eintritt in den Ruhestand

- Nein
- Ja
- Jahresnetto­betrag (volle Euro)

+ Vorruhestandsgeld

- Nein
- Ja
- Jahresnetto­betrag (volle Euro)

Frage 313

Haben Sie im Jahr 2025 einen geldwerten Vorteil aus der privaten Nutzung eines Firmenwagens oder aus Sach- und Naturalleistungen erhalten?

Falls der geldwerte Vorteil unbekannt ist, können Sie 1 % des Listenpreises des Firmenwagens zuzüglich 0,03 % des Listenpreises für jeden Entfernungskilometer zwischen Wohnung und Arbeitsstätte eintragen, z. B. bei einer Entfernung von 10 km entspricht das 1,3 % des Listenpreises.

+ Private Nutzung eines Firmenwagens

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- BruttoBetrag pro Monat (volle Euro)

+ **Sach- und Naturalleistungen oder Rabatte (z. B. Werkswohnung, Lebensmittel, Tankgutscheine)**

- Nein
 - Ja
 - Anzahl Monate
 - BruttoBetrag pro Monat (volle Euro)
-

Frage 314

Haben Sie im Jahr 2025 Einkommen aus selbstständiger oder freiberuflicher Erwerbstätigkeit erzielt?

- Ja
 - Nein
-

Frage 315

Wie hoch waren Ihre Einkünfte aus selbstständiger oder freiberuflicher Tätigkeit im Jahr 2025?

Bitte berücksichtigen Sie auch Sach- oder Gewinnentnahmen aus dem Betriebs-/ Geschäftsvermögen.

Falls Sie in 2025 insgesamt negative Einkünfte (Verluste) erzielt haben, so tragen Sie bitte diesen Betrag mit einem Minuszeichen ein.

- Einkünfte

Themenbereich: Einkommen aus Renten/Pensionen im Jahr 2025

Frage 316

Haben Sie im Jahr 2025 Renten/Pensionen aus eigenen Ansprüchen erhalten?

- Ja
 - Nein
-

Frage 317

Welche Einkommen aus Renten/Pensionen aus eigenen Ansprüchen haben Sie im Jahr 2025 erhalten?

Geben Sie bitte den Auszahlungsbetrag ohne Krankenversicherungsbeiträge an.

+ **Altersrente der gesetzlichen Rentenversicherung**

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ **Pension (Altersruhegehalt)**

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Rente der Zusatzversorgungskassen des öffentlichen Dienstes

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Werks- oder Betriebsrente

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Rente von berufsständischen Versorgungswerken oder von der landwirtschaftlichen Alterskasse

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Pension aufgrund von Dienstunfähigkeit

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Unfallrente der gesetzlichen Unfallversicherung

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Erwerbsminderungsrente der gesetzlichen Rentenversicherung

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Auslandsrente

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Kriegsofferrente, SED-Opferrente oder Lastenausgleichsrente

- Nein
 - Ja
 - Anzahl Monate
 - Betrag pro Monat (volle Euro)
 - Jahresbetrag (Volle Euro)
-

Frage 318

Haben Sie im Jahr 2025 Einkommen aus Witwenrenten/-geld oder Waisenrenten/-geld erhalten?

Geben Sie bitte den Auszahlungsbetrag ohne Krankenversicherungsbeiträge an.

- Nein
 - Ja
 - Anzahl Monate
 - Betrag pro Monat (volle Euro)
 - Jahresbetrag (Volle Euro)
-

Frage 319

Welche Art von Witwenrente/-geld oder Waisenrente/-geld haben Sie im Jahr 2025 bezogen?*Bitte geben sie alles Zutreffende an.*

- + Witwenrente/-geld oder Waisenrente/-geld ...
 - der gesetzlichen Rentenversicherung
 - nach dem Beamtenversorgungsgesetz
 - der Zusatzversorgungskassen, Betriebs- oder Werksrente
 - der berufsständischen Versorgungswerke oder landwirtschaftlichen Alterskasse
 - aus einem anderem Land (Auslandsrente)
 - der gesetzlichen Unfallversicherung
- Sonstige öffentliche Witwen- oder Waisenrente
- Trifft nicht zu

Themenbereich: Einkommen von anderen öffentlichen Trägern im Jahr 2025

Frage 320

Haben Sie im Jahr 2025 Arbeitslosengeld oder sonstige Leistungen der Agentur für Arbeit erhalten?

- + **Arbeitslosengeld**
 - Nein
 - Ja
 - Anzahl Monate
 - Betrag pro Monat (volle Euro)
 - Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Förderung der Existenzbildung, Gründungszuschuss

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Kurzarbeitergeld

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Wintergeld

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Insolvenzgeld

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

Frage 321

Haben Sie Im Jahr 2025 folgende Leistungen der Agentur für Arbeit für Aus- oder Weiterbildungen erhalten?

+ Weiterbildungsgeld bei einer Weiterbildung, die zum Berufsabschluss führt (in Höhe von 150€ monatlich)

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate

+ Weiterbildungsprämie für das Bestehen einer Zwischenprüfung (in Höhe von 1 000 €)

- Nein
- Ja

+ Weiterbildungsprämie für das Bestehen einer Abschlussprüfung (in Höhe von 1 500 €)

- Nein
- Ja

+ Übergangsgeld, Ausbildungsgeld

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Qualifizierungsgeld

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Weitere Zuschüsse zu Aus- oder Weiterbildungen (z. B. Fahrtkosten, Kosten für auswärtige Unterkunft, Kosten für Kinderbetreuung bei Bildungsmaßnahmen)

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

Frage 322

Haben Sie im Jahr 2025 nachfolgende Leistungen erhalten?**+ Öffentliche Ausbildungsförderung (BAföG, Stipendium), Berufsausbildungsbeihilfe, Zuschüsse zum Aufstiegs-BaföG**

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Elterngeld, ElterngeldPlus

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Pflegegeld der gesetzlichen Pflegekasse/Pflegeversicherung

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Pflegeunterstützungsgeld der gesetzlichen Pflegekasse/Pflegeversicherung

- Nein
- Ja
- Anzahl Tage
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Mutterschaftsgeld der gesetzlichen Krankenkasse/Krankenversicherung

- Nein
- Ja

+ Mutterschaftsgeld des Bundesamtes für Soziale Sicherung (BAS)

- Nein
- Ja

+ Familiengeld (nur für Bayern) oder Landeserziehungsgeld (nur für Sachsen)

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate

+ Krankengeld der gesetzlichen Krankenkasse/Krankenversicherung

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate

+ Verletzten- oder Übergangsgeld der gesetzlichen Unfallversicherung

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate

+ Übergangsgeld der gesetzlichen Rentenversicherung

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate

+ Blindengeld

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate

Themenbereich: Private Vorsorge und Leistungen aus einer privaten Vorsorge im Jahr 2025

Frage 323

Haben Sie im Jahr 2025 Beiträge für die private Vorsorge geleistet (z. B. für private Renten-, Lebens-, Berufsunfähigkeits- oder Unfallversicherung)?

- Nein
 - Ja
 - Anzahl Monate
 - Betrag pro Monat (volle Euro)
-

Frage 324

Haben Sie im Jahr 2025 eine Rente aus privater Vorsorge erhalten (z. B. aus einer Lebens-, Renten-, Berufsunfähigkeits- oder Pflegezusatzversicherung)?

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)

Themenbereich: Beteiligung an der Erhebung

Frage 325

Haben Sie die Fragen ab selbst beantwortet?

- Ja
 - Nein, ein anderes Haushaltsmitglied hat die Fragen beantwortet.
 - Nein, eine nicht im Haushalt lebende Person hat die Fragen beantwortet.
-

Frage 326

Welches Haushaltsmitglied hat die Personenfragen beantwortet?

- Geben Sie bitte die Nummer (siehe Namenslasche) der Person an, die die Fragen beantwortet hat.
-

Frage 327

Wie viele Minuten haben Sie zur Beantwortung des Fragebogens benötigt?

- Anzahl Minuten

Fragen für Person 2

Themenbereich: Lebenssituation im Jahr 2025 - Person 2 (16 Jahre und älter)

Frage 306

War Ihre Situation in 2025 das ganze Jahr gleich geblieben?

- Ja, tragen Sie bitte die Ziffer aus der Liste 306 ein.
- Nein, tragen Sie bitte für jeden Monat die Ziffer aus der Liste 306 ein, die in diesem Monat überwiegend zutraf.
- Januar
- Februar
- März
- April
- Mai
- Juni
- Juli
- August
- September
- Oktober
- November
- Dezember

Liste 306

- + Arbeitnehmer/-in, Beamtin/Beamter (auch Zeit-, Berufssoldat/-in) in
 - Vollzeit (Ziffer: 1)
 - Teilzeit (Ziffer: 2)
 - + Selbstständige/-r, Freiberufler/-in in
 - Vollzeit (Ziffer: 3)
 - Teilzeit (Ziffer: 4)
 - Geringfügig erwerbstätig (Ziffer: 5)
 - + Erwerbstätige/-r in
 - Elternzeit (Ziffer: 6)
 - Altersteilzeit (auch Freistellung für Pflege) (Ziffer: 7)
 - Auszubildende/-r mit Ausbildungsvergütung (Ziffer: 10)
 - + Unbezahlt mithelfende/-r Familienangehörige/-r im familieneigenen Betrieb in
 - Vollzeit (Ziffer: 11)
 - Teilzeit (Ziffer: 12)
 - Freiwilliges soziales/ökologisches/kulturelles Jahr, im Bundesfreiwilligendienst oder im freiwilligen Wehrdienst (Ziffer: 21)
 - Schüler/-in, Auszubildende/-r ohne Vergütung, Student/-in (Ziffer: 15)
 - Rentner/-in, Pensionär/-in (Ziffer: 16)
 - Arbeitslose/-r (Ziffer: 17)
 - Hausfrau/Hausmann (Ziffer: 18)
 - Dauerhaft erwerbsunfähige Person (Ziffer: 19)
 - Sonstiges (Ziffer: 20)
-

Frage 307

Waren Sie im Jahr 2025 arbeitslos bei der Agentur für Arbeit gemeldet?

- Ja
 - Nein
-

Frage 308

Waren Sie im Jahr 2025 für die gesamte Zeit der Arbeitslosigkeit bei der Agentur für Arbeit gemeldet?

- Ja
 - Nein, nur für einen Teil der Arbeitslosigkeit
-

Frage 309

Wenn Sie an Ihre Haupt- oder Nebenerwerbstätigkeiten denken: Wie viele Stunden pro Woche haben Sie im Jahr 2025 normalerweise gearbeitet?

- Anzahl Stunden
- Trifft nicht zu, ich war im gesamten Jahr 2025 nicht erwerbstätig.

Themenbereich: Einkommen aus Erwerbstätigkeit im Jahr 2025

Frage 310

Haben Sie im Jahr 2025 Einkommen (Lohn/Gehalt) als Arbeitnehmer/-in erhalten?

Hierzu gehören auch Minijobs und Besoldungen für Beamte/Beamtinnen oder Richter/-innen.

- Ja
 - Nein
-

Frage 311

Haben Sie im Jahr 2025 folgende Einkommen (Lohn/Gehalt) als Arbeitnehmer/-in oder Beamtin/Beamter erhalten?

Geben Sie bitte den Nettobetrag (Einkommen nach eventuellem Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen) an.

- + **Lohn/Gehalt aus Haupterwerbstätigkeit (ohne Sonderzahlungen wie Weihnachtsgeld oder Prämien, ohne Firmenwagen und ohne Kindergeld)**
 - Nein
 - Ja
 - Anzahl Monate
 - Nettobetrag pro Monat (volle Euro)
 - JahresnettoBetrag (Volle Euro)
 - + **Lohn/Gehalt aus Nebenerwerbstätigkeit (ohne Sonderzahlungen)**
 - Nein
 - Ja
 - Anzahl Monate
 - NettoBetrag pro Monat (volle Euro)
 - JahresnettoBetrag (Volle Euro)
-

Frage 312

Haben Sie im Jahr 2025 eine oder mehrere der folgenden Sondervergütungen erhalten?

Geben Sie bitte den Nettobetrag an.

+ Weihnachtsgeld

- Nein
- Ja
- Jahresnetto­betrag (volle Euro)

+ Urlaubsgeld

- Nein
- Ja
- Jahresnetto­betrag (volle Euro)

+ Prämien, Bonuszahlungen und Gewinnbeteiligungen

- Nein
- Ja
- Jahresnetto­betrag (volle Euro)

+ Abfindungen bei betriebsbedingten Kündigungen (vor Erreichung des Rentenalters)

- Nein
- Ja
- Jahresnetto­betrag (volle Euro)

+ Abfindungen bei Eintritt in den Ruhestand

- Nein
- Ja
- Jahresnetto­betrag (volle Euro)

+ Vorruhestandsgeld

- Nein
- Ja
- Jahresnetto­betrag (volle Euro)

Frage 313

Haben Sie im Jahr 2025 einen geldwerten Vorteil aus der privaten Nutzung eines Firmenwagens oder aus Sach- und Naturalleistungen erhalten?

Falls der geldwerte Vorteil unbekannt ist, können Sie 1 % des Listenpreises des Firmenwagens zuzüglich 0,03 % des Listenpreises für jeden Entfernungskilometer zwischen Wohnung und Arbeitsstätte eintragen, z. B. bei einer Entfernung von 10 km entspricht das 1,3 % des Listenpreises.

+ Private Nutzung eines Firmenwagens

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- BruttoBetrag pro Monat (volle Euro)

+ **Sach- und Naturalleistungen oder Rabatte (z. B. Werkswohnung, Lebensmittel, Tankgutscheine)**

- Nein
 - Ja
 - Anzahl Monate
 - BruttoBetrag pro Monat (volle Euro)
-

Frage 314

Haben Sie im Jahr 2025 Einkommen aus selbstständiger oder freiberuflicher Erwerbstätigkeit erzielt?

- Ja
 - Nein
-

Frage 315

Wie hoch waren Ihre Einkünfte aus selbstständiger oder freiberuflicher Tätigkeit im Jahr 2025?

Bitte berücksichtigen Sie auch Sach- oder Gewinnentnahmen aus dem Betriebs-/ Geschäftsvermögen.

Falls Sie in 2025 insgesamt negative Einkünfte (Verluste) erzielt haben, so tragen Sie bitte diesen Betrag mit einem Minuszeichen ein.

- Einkünfte

Themenbereich: Einkommen aus Renten/Pensionen im Jahr 2025

Frage 316

Haben Sie im Jahr 2025 Renten/Pensionen aus eigenen Ansprüchen erhalten?

- Ja
 - Nein
-

Frage 317

Welche Einkommen aus Renten/Pensionen aus eigenen Ansprüchen haben Sie im Jahr 2025 erhalten?

Geben Sie bitte den Zahlungsbetrag ohne Krankenversicherungsbeiträge an.

+ **Altersrente der gesetzlichen Rentenversicherung**

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ **Pension (Altersruhegehalt)**

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Rente der Zusatzversorgungskassen des öffentlichen Dienstes

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Werks- oder Betriebsrente

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Rente von berufsständischen Versorgungswerken oder von der landwirtschaftlichen Alterskasse

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Pension aufgrund von Dienstunfähigkeit

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Unfallrente der gesetzlichen Unfallversicherung

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Erwerbsminderungsrente der gesetzlichen Rentenversicherung

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Auslandsrente

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Kriegsofferrente, SED-Opferrente oder Lastenausgleichsrente

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

Frage 318

Haben Sie im Jahr 2025 Einkommen aus Witwenrenten/-geld oder Waisenrenten/-geld erhalten?

Geben Sie bitte den Auszahlungsbetrag ohne Krankenversicherungsbeiträge an.

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

Frage 319

Welche Art von Witwenrente/-geld oder Waisenrente/-geld haben Sie im Jahr 2025 bezogen?*Bitte geben sie alles Zutreffende an.*

- + Witwenrente/-geld oder Waisenrente/-geld ...
 - der gesetzlichen Rentenversicherung
 - nach dem Beamtenversorgungsgesetz
 - der Zusatzversorgungskassen, Betriebs- oder Werksrente
 - der berufsständischen Versorgungswerke oder landwirtschaftlichen Alterskasse
 - aus einem anderem Land (Auslandsrente)
 - der gesetzlichen Unfallversicherung
- Sonstige öffentliche Witwen- oder Waisenrente
- Trifft nicht zu

Themenbereich: Einkommen von anderen öffentlichen Trägern im Jahr 2025

Frage 320

Haben Sie im Jahr 2025 Arbeitslosengeld oder sonstige Leistungen der Agentur für Arbeit erhalten?

- + **Arbeitslosengeld**
 - Nein
 - Ja
 - Anzahl Monate
 - Betrag pro Monat (volle Euro)
 - Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Förderung der Existenzbildung, Gründungszuschuss

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Kurzarbeitergeld

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Wintergeld

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Insolvenzgeld

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

Frage 321

Haben Sie Im Jahr 2025 folgende Leistungen der Agentur für Arbeit für Aus- oder Weiterbildungen erhalten?

+ Weiterbildungsgeld bei einer Weiterbildung, die zum Berufsabschluss führt (in Höhe von 150€ monatlich)

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate

+ Weiterbildungsprämie für das Bestehen einer Zwischenprüfung (in Höhe von 1 000 €)

- Nein
- Ja

+ Weiterbildungsprämie für das Bestehen einer Abschlussprüfung (in Höhe von 1 500 €)

- Nein
- Ja

+ Übergangsgeld, Ausbildungsgeld

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Qualifizierungsgeld

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Weitere Zuschüsse zu Aus- oder Weiterbildungen (z. B. Fahrtkosten, Kosten für auswärtige Unterkunft, Kosten für Kinderbetreuung bei Bildungsmaßnahmen)

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

Frage 322

Haben Sie im Jahr 2025 nachfolgende Leistungen erhalten?**+ Öffentliche Ausbildungsförderung (BAföG, Stipendium), Berufsausbildungsbeihilfe, Zuschüsse zum Aufstiegs-BaföG**

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Elterngeld, ElterngeldPlus

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Pflegegeld der gesetzlichen Pflegekasse/Pflegeversicherung

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Pflegeunterstützungsgeld der gesetzlichen Pflegekasse/Pflegeversicherung

- Nein
- Ja
- Anzahl Tage
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Mutterschaftsgeld der gesetzlichen Krankenkasse/Krankenversicherung

- Nein
- Ja

+ Mutterschaftsgeld des Bundesamtes für Soziale Sicherung (BAS)

- Nein
- Ja

+ Familiengeld (nur für Bayern) oder Landeserziehungsgeld (nur für Sachsen)

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate

+ Krankengeld der gesetzlichen Krankenkasse/Krankenversicherung

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate

+ Verletzten- oder Übergangsgeld der gesetzlichen Unfallversicherung

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate

+ Übergangsgeld der gesetzlichen Rentenversicherung

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate

+ Blindengeld

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate

Themenbereich: Private Vorsorge und Leistungen aus einer privaten Vorsorge im Jahr 2025

Frage 323

Haben Sie im Jahr 2025 Beiträge für die private Vorsorge geleistet (z. B. für private Renten-, Lebens-, Berufsunfähigkeits- oder Unfallversicherung)?

- Nein
 - Ja
 - Anzahl Monate
 - Betrag pro Monat (volle Euro)
-

Frage 324

Haben Sie im Jahr 2025 eine Rente aus privater Vorsorge erhalten (z. B. aus einer Lebens-, Renten-, Berufsunfähigkeits- oder Pflegezusatzversicherung)?

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)

Themenbereich: Beteiligung an der Erhebung

Frage 325

Haben Sie die Fragen ab selbst beantwortet?

- Ja
 - Nein, ein anderes Haushaltsmitglied hat die Fragen beantwortet.
 - Nein, eine nicht im Haushalt lebende Person hat die Fragen beantwortet.
-

Frage 326

Welches Haushaltsmitglied hat die Personenfragen beantwortet?

- Geben Sie bitte die Nummer (siehe Namenslasche) der Person an, die die Fragen beantwortet hat.
-

Frage 327

Wie viele Minuten haben Sie zur Beantwortung des Fragebogens benötigt?

- Anzahl Minuten

Fragen für Person 3**Themenbereich: Lebenssituation im Jahr 2025 - Person 3 (16 Jahre und älter)**

Frage 306

War Ihre Situation in 2025 das ganze Jahr gleich geblieben?

- Ja, tragen Sie bitte die Ziffer aus der Liste 306 ein.
- Nein, tragen Sie bitte für jeden Monat die Ziffer aus der Liste 306 ein, die in diesem Monat überwiegend zutraf.
- Januar
- Februar
- März
- April
- Mai
- Juni
- Juli
- August
- September
- Oktober
- November
- Dezember

Liste 306

- + Arbeitnehmer/-in, Beamtin/Beamter (auch Zeit-, Berufssoldat/-in) in
 - Vollzeit (Ziffer: 1)
 - Teilzeit (Ziffer: 2)
 - + Selbstständige/-r, Freiberufler/-in in
 - Vollzeit (Ziffer: 3)
 - Teilzeit (Ziffer: 4)
 - Geringfügig erwerbstätig (Ziffer: 5)
 - + Erwerbstätige/-r in
 - Elternzeit (Ziffer: 6)
 - Altersteilzeit (auch Freistellung für Pflege) (Ziffer: 7)
 - Auszubildende/-r mit Ausbildungsvergütung (Ziffer: 10)
 - + Unbezahlt mithelfende/-r Familienangehörige/-r im familieneigenen Betrieb in
 - Vollzeit (Ziffer: 11)
 - Teilzeit (Ziffer: 12)
 - Freiwilliges soziales/ökologisches/kulturelles Jahr, im Bundesfreiwilligendienst oder im freiwilligen Wehrdienst (Ziffer: 21)
 - Schüler/-in, Auszubildende/-r ohne Vergütung, Student/-in (Ziffer: 15)
 - Rentner/-in, Pensionär/-in (Ziffer: 16)
 - Arbeitslose/-r (Ziffer: 17)
 - Hausfrau/Hausmann (Ziffer: 18)
 - Dauerhaft erwerbsunfähige Person (Ziffer: 19)
 - Sonstiges (Ziffer: 20)
-

Frage 307

Waren Sie im Jahr 2025 arbeitslos bei der Agentur für Arbeit gemeldet?

- Ja
 - Nein
-

Frage 308

Waren Sie im Jahr 2025 für die gesamte Zeit der Arbeitslosigkeit bei der Agentur für Arbeit gemeldet?

- Ja
 - Nein, nur für einen Teil der Arbeitslosigkeit
-

Frage 309

Wenn Sie an Ihre Haupt- oder Nebenerwerbstätigkeiten denken: Wie viele Stunden pro Woche haben Sie im Jahr 2025 normalerweise gearbeitet?

- Anzahl Stunden
 - Trifft nicht zu, ich war im gesamten Jahr 2025 nicht erwerbstätig.
-

Themenbereich: Einkommen aus Erwerbstätigkeit im Jahr 2025

Frage 310

Haben Sie im Jahr 2025 Einkommen (Lohn/Gehalt) als Arbeitnehmer/-in erhalten?

Hierzu gehören auch Minijobs und Besoldungen für Beamte/Beamtinnen oder Richter/-innen.

- Ja
 - Nein
-

Frage 311

Haben Sie im Jahr 2025 folgende Einkommen (Lohn/Gehalt) als Arbeitnehmer/-in oder Beamtin/Beamter erhalten?

Geben Sie bitte den Nettobetrag (Einkommen nach eventuellem Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen) an.

- + **Lohn/Gehalt aus Haupterwerbstätigkeit (ohne Sonderzahlungen wie Weihnachtsgeld oder Prämien, ohne Firmenwagen und ohne Kindergeld)**
 - Nein
 - Ja
 - Anzahl Monate
 - Nettobetrag pro Monat (volle Euro)
 - JahresnettoBetrag (Volle Euro)
 - + **Lohn/Gehalt aus Nebenerwerbstätigkeit (ohne Sonderzahlungen)**
 - Nein
 - Ja
 - Anzahl Monate
 - NettoBetrag pro Monat (volle Euro)
 - JahresnettoBetrag (Volle Euro)
-

Frage 312

Haben Sie im Jahr 2025 eine oder mehrere der folgenden Sondervergütungen erhalten?

Geben Sie bitte den Nettobetrag an.

+ Weihnachtsgeld

- Nein
- Ja
- Jahresnettobetrag (volle Euro)

+ Urlaubsgeld

- Nein
- Ja
- Jahresnettobetrag (volle Euro)

+ Prämien, Bonuszahlungen und Gewinnbeteiligungen

- Nein
- Ja
- Jahresnettobetrag (volle Euro)

+ Abfindungen bei betriebsbedingten Kündigungen (vor Erreichung des Rentenalters)

- Nein
- Ja
- Jahresnettobetrag (volle Euro)

+ Abfindungen bei Eintritt in den Ruhestand

- Nein
- Ja
- Jahresnettobetrag (volle Euro)

+ Vorruhestandsgeld

- Nein
- Ja
- Jahresnettobetrag (volle Euro)

Frage 313

Haben Sie im Jahr 2025 einen geldwerten Vorteil aus der privaten Nutzung eines Firmenwagens oder aus Sach- und Naturalleistungen erhalten?

Falls der geldwerte Vorteil unbekannt ist, können Sie 1 % des Listenpreises des Firmenwagens zuzüglich 0,03 % des Listenpreises für jeden Entfernungskilometer zwischen Wohnung und Arbeitsstätte eintragen, z. B. bei einer Entfernung von 10 km entspricht das 1,3 % des Listenpreises.

+ Private Nutzung eines Firmenwagens

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- BruttoBetrag pro Monat (volle Euro)

+ **Sach- und Naturalleistungen oder Rabatte (z. B. Werkswohnung, Lebensmittel, Tankgutscheine)**

- Nein
 - Ja
 - Anzahl Monate
 - BruttoBetrag pro Monat (volle Euro)
-

Frage 314

Haben Sie im Jahr 2025 Einkommen aus selbstständiger oder freiberuflicher Erwerbstätigkeit erzielt?

- Ja
 - Nein
-

Frage 315

Wie hoch waren Ihre Einkünfte aus selbstständiger oder freiberuflicher Tätigkeit im Jahr 2025?

Bitte berücksichtigen Sie auch Sach- oder Gewinnentnahmen aus dem Betriebs-/ Geschäftsvermögen.

Falls Sie in 2025 insgesamt negative Einkünfte (Verluste) erzielt haben, so tragen Sie bitte diesen Betrag mit einem Minuszeichen ein.

- Einkünfte

Themenbereich: Einkommen aus Renten/Pensionen im Jahr 2025

Frage 316

Haben Sie im Jahr 2025 Renten/Pensionen aus eigenen Ansprüchen erhalten?

- Ja
 - Nein
-

Frage 317

Welche Einkommen aus Renten/Pensionen aus eigenen Ansprüchen haben Sie im Jahr 2025 erhalten?

Geben Sie bitte den Zahlungsbetrag ohne Krankenversicherungsbeiträge an.

+ **Altersrente der gesetzlichen Rentenversicherung**

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ **Pension (Altersruhegehalt)**

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Rente der Zusatzversorgungskassen des öffentlichen Dienstes

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Werks- oder Betriebsrente

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Rente von berufsständischen Versorgungswerken oder von der landwirtschaftlichen Alterskasse

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Pension aufgrund von Dienstunfähigkeit

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Unfallrente der gesetzlichen Unfallversicherung

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Erwerbsminderungsrente der gesetzlichen Rentenversicherung

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Auslandsrente

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Kriegsofferrente, SED-Opferrente oder Lastenausgleichsrente

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

Frage 318

Haben Sie im Jahr 2025 Einkommen aus Witwenrenten/-geld oder Waisenrenten/-geld erhalten?

Geben Sie bitte den Auszahlungsbetrag ohne Krankenversicherungsbeiträge an.

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

Frage 319

Welche Art von Witwenrente/-geld oder Waisenrente/-geld haben Sie im Jahr 2025 bezogen?*Bitte geben sie alles Zutreffende an.*

- + Witwenrente/-geld oder Waisenrente/-geld ...
 - der gesetzlichen Rentenversicherung
 - nach dem Beamtenversorgungsgesetz
 - der Zusatzversorgungskassen, Betriebs- oder Werksrente
 - der berufsständischen Versorgungswerke oder landwirtschaftlichen Alterskasse
 - aus einem anderem Land (Auslandsrente)
 - der gesetzlichen Unfallversicherung
- Sonstige öffentliche Witwen- oder Waisenrente
- Trifft nicht zu

Themenbereich: Einkommen von anderen öffentlichen Trägern im Jahr 2025

Frage 320

Haben Sie im Jahr 2025 Arbeitslosengeld oder sonstige Leistungen der Agentur für Arbeit erhalten?

- + **Arbeitslosengeld**
 - Nein
 - Ja
 - Anzahl Monate
 - Betrag pro Monat (volle Euro)
 - Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Förderung der Existenzbildung, Gründungszuschuss

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Kurzarbeitergeld

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Wintergeld

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Insolvenzgeld

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

Frage 321

Haben Sie Im Jahr 2025 folgende Leistungen der Agentur für Arbeit für Aus- oder Weiterbildungen erhalten?

+ Weiterbildungsgeld bei einer Weiterbildung, die zum Berufsabschluss führt (in Höhe von 150€ monatlich)

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate

+ Weiterbildungsprämie für das Bestehen einer Zwischenprüfung (in Höhe von 1 000 €)

- Nein
- Ja

+ Weiterbildungsprämie für das Bestehen einer Abschlussprüfung (in Höhe von 1 500 €)

- Nein
- Ja

+ Übergangsgeld, Ausbildungsgeld

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Qualifizierungsgeld

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Weitere Zuschüsse zu Aus- oder Weiterbildungen (z. B. Fahrtkosten, Kosten für auswärtige Unterkunft, Kosten für Kinderbetreuung bei Bildungsmaßnahmen)

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

Frage 322

Haben Sie im Jahr 2025 nachfolgende Leistungen erhalten?**+ Öffentliche Ausbildungsförderung (BAföG, Stipendium), Berufsausbildungsbeihilfe, Zuschüsse zum Aufstiegs-BaföG**

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Elterngeld, ElterngeldPlus

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Pflegegeld der gesetzlichen Pflegekasse/Pflegeversicherung

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Pflegeunterstützungsgeld der gesetzlichen Pflegekasse/Pflegeversicherung

- Nein
- Ja
- Anzahl Tage
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Mutterschaftsgeld der gesetzlichen Krankenkasse/Krankenversicherung

- Nein
- Ja

+ Mutterschaftsgeld des Bundesamtes für Soziale Sicherung (BAS)

- Nein
- Ja

+ Familiengeld (nur für Bayern) oder Landeserziehungsgeld (nur für Sachsen)

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate

+ Krankengeld der gesetzlichen Krankenkasse/Krankenversicherung

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate

+ Verletzten- oder Übergangsgeld der gesetzlichen Unfallversicherung

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate

+ Übergangsgeld der gesetzlichen Rentenversicherung

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate

+ Blindengeld

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate

Themenbereich: Private Vorsorge und Leistungen aus einer privaten Vorsorge im Jahr 2025

Frage 323

Haben Sie im Jahr 2025 Beiträge für die private Vorsorge geleistet (z. B. für private Renten-, Lebens-, Berufsunfähigkeits- oder Unfallversicherung)?

- Nein
 - Ja
 - Anzahl Monate
 - Betrag pro Monat (volle Euro)
-

Frage 324

Haben Sie im Jahr 2025 eine Rente aus privater Vorsorge erhalten (z. B. aus einer Lebens-, Renten-, Berufsunfähigkeits- oder Pflegezusatzversicherung)?

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)

Themenbereich: Beteiligung an der Erhebung

Frage 325

Haben Sie die Fragen ab selbst beantwortet?

- Ja
 - Nein, ein anderes Haushaltsmitglied hat die Fragen beantwortet.
 - Nein, eine nicht im Haushalt lebende Person hat die Fragen beantwortet.
-

Frage 326

Welches Haushaltsmitglied hat die Personenfragen beantwortet?

- Geben Sie bitte die Nummer (siehe Namenslasche) der Person an, die die Fragen beantwortet hat.
-

Frage 327

Wie viele Minuten haben Sie zur Beantwortung des Fragebogens benötigt?

- Anzahl Minuten

Fragen für Person 4**Themenbereich: Lebenssituation im Jahr 2025 - Person 4 (16 Jahre und älter)**

Frage 306

War Ihre Situation in 2025 das ganze Jahr gleich geblieben?

- Ja, tragen Sie bitte die Ziffer aus der Liste 306 ein.
- Nein, tragen Sie bitte für jeden Monat die Ziffer aus der Liste 306 ein, die in diesem Monat überwiegend zutrif.
- Januar
- Februar
- März
- April
- Mai
- Juni
- Juli
- August
- September
- Oktober
- November
- Dezember

Liste 306

- + Arbeitnehmer/-in, Beamtin/Beamter (auch Zeit-, Berufssoldat/-in) in
 - Vollzeit (Ziffer: 1)
 - Teilzeit (Ziffer: 2)
 - + Selbstständige/-r, Freiberufler/-in in
 - Vollzeit (Ziffer: 3)
 - Teilzeit (Ziffer: 4)
 - Geringfügig erwerbstätig (Ziffer: 5)
 - + Erwerbstätige/-r in
 - Elternzeit (Ziffer: 6)
 - Altersteilzeit (auch Freistellung für Pflege) (Ziffer: 7)
 - Auszubildende/-r mit Ausbildungsvergütung (Ziffer: 10)
 - + Unbezahlt mithelfende/-r Familienangehörige/-r im familieneigenen Betrieb in
 - Vollzeit (Ziffer: 11)
 - Teilzeit (Ziffer: 12)
 - Freiwilliges soziales/ökologisches/kulturelles Jahr, im Bundesfreiwilligendienst oder im freiwilligen Wehrdienst (Ziffer: 21)
 - Schüler/-in, Auszubildende/-r ohne Vergütung, Student/-in (Ziffer: 15)
 - Rentner/-in, Pensionär/-in (Ziffer: 16)
 - Arbeitslose/-r (Ziffer: 17)
 - Hausfrau/Hausmann (Ziffer: 18)
 - Dauerhaft erwerbsunfähige Person (Ziffer: 19)
 - Sonstiges (Ziffer: 20)
-

Frage 307

Waren Sie im Jahr 2025 arbeitslos bei der Agentur für Arbeit gemeldet?

- Ja
 - Nein
-

Frage 308

Waren Sie im Jahr 2025 für die gesamte Zeit der Arbeitslosigkeit bei der Agentur für Arbeit gemeldet?

- Ja
 - Nein, nur für einen Teil der Arbeitslosigkeit
-

Frage 309

Wenn Sie an Ihre Haupt- oder Nebenerwerbstätigkeiten denken: Wie viele Stunden pro Woche haben Sie im Jahr 2025 normalerweise gearbeitet?

- Anzahl Stunden
- Trifft nicht zu, ich war im gesamten Jahr 2025 nicht erwerbstätig.

Themenbereich: Einkommen aus Erwerbstätigkeit im Jahr 2025

Frage 310

Haben Sie im Jahr 2025 Einkommen (Lohn/Gehalt) als Arbeitnehmer/-in erhalten?

Hierzu gehören auch Minijobs und Besoldungen für Beamte/Beamtinnen oder Richter/-innen.

- Ja
 - Nein
-

Frage 311

Haben Sie im Jahr 2025 folgende Einkommen (Lohn/Gehalt) als Arbeitnehmer/-in oder Beamtin/Beamter erhalten?

Geben Sie bitte den Nettobetrag (Einkommen nach eventuellem Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen) an.

- + **Lohn/Gehalt aus Haupterwerbstätigkeit (ohne Sonderzahlungen wie Weihnachtsgeld oder Prämien, ohne Firmenwagen und ohne Kindergeld)**
 - Nein
 - Ja
 - Anzahl Monate
 - Nettobetrag pro Monat (volle Euro)
 - JahresnettoBetrag (Volle Euro)
 - + **Lohn/Gehalt aus Nebenerwerbstätigkeit (ohne Sonderzahlungen)**
 - Nein
 - Ja
 - Anzahl Monate
 - NettoBetrag pro Monat (volle Euro)
 - JahresnettoBetrag (Volle Euro)
-

Frage 312

Haben Sie im Jahr 2025 eine oder mehrere der folgenden Sondervergütungen erhalten?

Geben Sie bitte den Nettobetrag an.

+ Weihnachtsgeld

- Nein
- Ja
- Jahresnetto­betrag (volle Euro)

+ Urlaubsgeld

- Nein
- Ja
- Jahresnetto­betrag (volle Euro)

+ Prämien, Bonuszahlungen und Gewinnbeteiligungen

- Nein
- Ja
- Jahresnetto­betrag (volle Euro)

+ Abfindungen bei betriebsbedingten Kündigungen (vor Erreichung des Rentenalters)

- Nein
- Ja
- Jahresnetto­betrag (volle Euro)

+ Abfindungen bei Eintritt in den Ruhestand

- Nein
- Ja
- Jahresnetto­betrag (volle Euro)

+ Vorruhestandsgeld

- Nein
- Ja
- Jahresnetto­betrag (volle Euro)

Frage 313

Haben Sie im Jahr 2025 einen geldwerten Vorteil aus der privaten Nutzung eines Firmenwagens oder aus Sach- und Naturalleistungen erhalten?

Falls der geldwerte Vorteil unbekannt ist, können Sie 1 % des Listenpreises des Firmenwagens zuzüglich 0,03 % des Listenpreises für jeden Entfernungskilometer zwischen Wohnung und Arbeitsstätte eintragen, z. B. bei einer Entfernung von 10 km entspricht das 1,3 % des Listenpreises.

+ Private Nutzung eines Firmenwagens

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- BruttoBetrag pro Monat (volle Euro)

+ **Sach- und Naturalleistungen oder Rabatte (z. B. Werkswohnung, Lebensmittel, Tankgutscheine)**

- Nein
 - Ja
 - Anzahl Monate
 - BruttoBetrag pro Monat (volle Euro)
-

Frage 314

Haben Sie im Jahr 2025 Einkommen aus selbstständiger oder freiberuflicher Erwerbstätigkeit erzielt?

- Ja
 - Nein
-

Frage 315

Wie hoch waren Ihre Einkünfte aus selbstständiger oder freiberuflicher Tätigkeit im Jahr 2025?

Bitte berücksichtigen Sie auch Sach- oder Gewinnentnahmen aus dem Betriebs-/ Geschäftsvermögen.

Falls Sie in 2025 insgesamt negative Einkünfte (Verluste) erzielt haben, so tragen Sie bitte diesen Betrag mit einem Minuszeichen ein.

- Einkünfte

Themenbereich: Einkommen aus Renten/Pensionen im Jahr 2025

Frage 316

Haben Sie im Jahr 2025 Renten/Pensionen aus eigenen Ansprüchen erhalten?

- Ja
 - Nein
-

Frage 317

Welche Einkommen aus Renten/Pensionen aus eigenen Ansprüchen haben Sie im Jahr 2025 erhalten?

Geben Sie bitte den Zahlungsbetrag ohne Krankenversicherungsbeiträge an.

+ **Altersrente der gesetzlichen Rentenversicherung**

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ **Pension (Altersruhegehalt)**

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Rente der Zusatzversorgungskassen des öffentlichen Dienstes

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Werks- oder Betriebsrente

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Rente von berufsständischen Versorgungswerken oder von der landwirtschaftlichen Alterskasse

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Pension aufgrund von Dienstunfähigkeit

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Unfallrente der gesetzlichen Unfallversicherung

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Erwerbsminderungsrente der gesetzlichen Rentenversicherung

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Auslandsrente

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Kriegsofferrente, SED-Opferrente oder Lastenausgleichsrente

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

Frage 318

Haben Sie im Jahr 2025 Einkommen aus Witwenrenten/-geld oder Waisenrenten/-geld erhalten?

Geben Sie bitte den Auszahlungsbetrag ohne Krankenversicherungsbeiträge an.

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

Frage 319

Welche Art von Witwenrente/-geld oder Waisenrente/-geld haben Sie im Jahr 2025 bezogen?*Bitte geben sie alles Zutreffende an.*

- + Witwenrente/-geld oder Waisenrente/-geld ...
 - der gesetzlichen Rentenversicherung
 - nach dem Beamtenversorgungsgesetz
 - der Zusatzversorgungskassen, Betriebs- oder Werksrente
 - der berufsständischen Versorgungswerke oder landwirtschaftlichen Alterskasse
 - aus einem anderem Land (Auslandsrente)
 - der gesetzlichen Unfallversicherung
- Sonstige öffentliche Witwen- oder Waisenrente
- Trifft nicht zu

Themenbereich: Einkommen von anderen öffentlichen Trägern im Jahr 2025

Frage 320

Haben Sie im Jahr 2025 Arbeitslosengeld oder sonstige Leistungen der Agentur für Arbeit erhalten?

- + **Arbeitslosengeld**
 - Nein
 - Ja
 - Anzahl Monate
 - Betrag pro Monat (volle Euro)
 - Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Förderung der Existenzbildung, Gründungszuschuss

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Kurzarbeitergeld

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Wintergeld

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Insolvenzgeld

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

Frage 321

Haben Sie Im Jahr 2025 folgende Leistungen der Agentur für Arbeit für Aus- oder Weiterbildungen erhalten?

+ Weiterbildungsgeld bei einer Weiterbildung, die zum Berufsabschluss führt (in Höhe von 150€ monatlich)

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate

+ Weiterbildungsprämie für das Bestehen einer Zwischenprüfung (in Höhe von 1 000 €)

- Nein
- Ja

+ Weiterbildungsprämie für das Bestehen einer Abschlussprüfung (in Höhe von 1 500 €)

- Nein
- Ja

+ Übergangsgeld, Ausbildungsgeld

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Qualifizierungsgeld

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Weitere Zuschüsse zu Aus- oder Weiterbildungen (z. B. Fahrtkosten, Kosten für auswärtige Unterkunft, Kosten für Kinderbetreuung bei Bildungsmaßnahmen)

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

Frage 322

Haben Sie im Jahr 2025 nachfolgende Leistungen erhalten?**+ Öffentliche Ausbildungsförderung (BAföG, Stipendium), Berufsausbildungsbeihilfe, Zuschüsse zum Aufstiegs-BaföG**

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Elterngeld, ElterngeldPlus

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Pflegegeld der gesetzlichen Pflegekasse/Pflegeversicherung

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Pflegeunterstützungsgeld der gesetzlichen Pflegekasse/Pflegeversicherung

- Nein
- Ja
- Anzahl Tage
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Mutterschaftsgeld der gesetzlichen Krankenkasse/Krankenversicherung

- Nein
- Ja

+ Mutterschaftsgeld des Bundesamtes für Soziale Sicherung (BAS)

- Nein
- Ja

+ Familiengeld (nur für Bayern) oder Landeserziehungsgeld (nur für Sachsen)

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate

+ Krankengeld der gesetzlichen Krankenkasse/Krankenversicherung

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate

+ Verletzten- oder Übergangsgeld der gesetzlichen Unfallversicherung

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate

+ Übergangsgeld der gesetzlichen Rentenversicherung

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate

+ Blindengeld

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate

Themenbereich: Private Vorsorge und Leistungen aus einer privaten Vorsorge im Jahr 2025

Frage 323

Haben Sie im Jahr 2025 Beiträge für die private Vorsorge geleistet (z. B. für private Renten-, Lebens-, Berufsunfähigkeits- oder Unfallversicherung)?

- Nein
 - Ja
 - Anzahl Monate
 - Betrag pro Monat (volle Euro)
-

Frage 324

Haben Sie im Jahr 2025 eine Rente aus privater Vorsorge erhalten (z. B. aus einer Lebens-, Renten-, Berufsunfähigkeits- oder Pflegezusatzversicherung)?

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)

Themenbereich: Beteiligung an der Erhebung

Frage 325

Haben Sie die Fragen ab selbst beantwortet?

- Ja
 - Nein, ein anderes Haushaltsmitglied hat die Fragen beantwortet.
 - Nein, eine nicht im Haushalt lebende Person hat die Fragen beantwortet.
-

Frage 326

Welches Haushaltsmitglied hat die Personenfragen beantwortet?

- Geben Sie bitte die Nummer (siehe Namenslasche) der Person an, die die Fragen beantwortet hat.
-

Frage 327

Wie viele Minuten haben Sie zur Beantwortung des Fragebogens benötigt?

- Anzahl Minuten

Fragen für Person 5**Themenbereich: Lebenssituation im Jahr 2025 - Person 5 (16 Jahre und älter)**

Frage 306

War Ihre Situation in 2025 das ganze Jahr gleich geblieben?

- Ja, tragen Sie bitte die Ziffer aus der Liste 306 ein.
- Nein, tragen Sie bitte für jeden Monat die Ziffer aus der Liste 306 ein, die in diesem Monat überwiegend zutraf.
- Januar
- Februar
- März
- April
- Mai
- Juni
- Juli
- August
- September
- Oktober
- November
- Dezember

Liste 306

- + Arbeitnehmer/-in, Beamtin/Beamter (auch Zeit-, Berufssoldat/-in) in
 - Vollzeit (Ziffer: 1)
 - Teilzeit (Ziffer: 2)
 - + Selbstständige/-r, Freiberufler/-in in
 - Vollzeit (Ziffer: 3)
 - Teilzeit (Ziffer: 4)
 - Geringfügig erwerbstätig (Ziffer: 5)
 - + Erwerbstätige/-r in
 - Elternzeit (Ziffer: 6)
 - Altersteilzeit (auch Freistellung für Pflege) (Ziffer: 7)
 - Auszubildende/-r mit Ausbildungsvergütung (Ziffer: 10)
 - + Unbezahlt mithelfende/-r Familienangehörige/-r im familieneigenen Betrieb in
 - Vollzeit (Ziffer: 11)
 - Teilzeit (Ziffer: 12)
 - Freiwilliges soziales/ökologisches/kulturelles Jahr, im Bundesfreiwilligendienst oder im freiwilligen Wehrdienst (Ziffer: 21)
 - Schüler/-in, Auszubildende/-r ohne Vergütung, Student/-in (Ziffer: 15)
 - Rentner/-in, Pensionär/-in (Ziffer: 16)
 - Arbeitslose/-r (Ziffer: 17)
 - Hausfrau/Hausmann (Ziffer: 18)
 - Dauerhaft erwerbsunfähige Person (Ziffer: 19)
 - Sonstiges (Ziffer: 20)
-

Frage 307

Waren Sie im Jahr 2025 arbeitslos bei der Agentur für Arbeit gemeldet?

- Ja
 - Nein
-

Frage 308

Waren Sie im Jahr 2025 für die gesamte Zeit der Arbeitslosigkeit bei der Agentur für Arbeit gemeldet?

- Ja
 - Nein, nur für einen Teil der Arbeitslosigkeit
-

Frage 309

Wenn Sie an Ihre Haupt- oder Nebenerwerbstätigkeiten denken: Wie viele Stunden pro Woche haben Sie im Jahr 2025 normalerweise gearbeitet?

- Anzahl Stunden
- Trifft nicht zu, ich war im gesamten Jahr 2025 nicht erwerbstätig.

Themenbereich: Einkommen aus Erwerbstätigkeit im Jahr 2025

Frage 310

Haben Sie im Jahr 2025 Einkommen (Lohn/Gehalt) als Arbeitnehmer/-in erhalten?

Hierzu gehören auch Minijobs und Besoldungen für Beamte/Beamtinnen oder Richter/-innen.

- Ja
 - Nein
-

Frage 311

Haben Sie im Jahr 2025 folgende Einkommen (Lohn/Gehalt) als Arbeitnehmer/-in oder Beamtin/Beamter erhalten?

Geben Sie bitte den Nettobetrag (Einkommen nach eventuellem Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen) an.

- + **Lohn/Gehalt aus Haupterwerbstätigkeit (ohne Sonderzahlungen wie Weihnachtsgeld oder Prämien, ohne Firmenwagen und ohne Kindergeld)**
 - Nein
 - Ja
 - Anzahl Monate
 - Nettobetrag pro Monat (volle Euro)
 - JahresnettoBetrag (Volle Euro)
 - + **Lohn/Gehalt aus Nebenerwerbstätigkeit (ohne Sonderzahlungen)**
 - Nein
 - Ja
 - Anzahl Monate
 - NettoBetrag pro Monat (volle Euro)
 - JahresnettoBetrag (Volle Euro)
-

Frage 312

Haben Sie im Jahr 2025 eine oder mehrere der folgenden Sondervergütungen erhalten?

Geben Sie bitte den Nettobetrag an.

+ Weihnachtsgeld

- Nein
- Ja
- Jahresnettobetrag (volle Euro)

+ Urlaubsgeld

- Nein
- Ja
- Jahresnettobetrag (volle Euro)

+ Prämien, Bonuszahlungen und Gewinnbeteiligungen

- Nein
- Ja
- Jahresnettobetrag (volle Euro)

+ Abfindungen bei betriebsbedingten Kündigungen (vor Erreichung des Rentenalters)

- Nein
- Ja
- Jahresnettobetrag (volle Euro)

+ Abfindungen bei Eintritt in den Ruhestand

- Nein
- Ja
- Jahresnettobetrag (volle Euro)

+ Vorruhestandsgeld

- Nein
- Ja
- Jahresnettobetrag (volle Euro)

Frage 313

Haben Sie im Jahr 2025 einen geldwerten Vorteil aus der privaten Nutzung eines Firmenwagens oder aus Sach- und Naturalleistungen erhalten?

Falls der geldwerte Vorteil unbekannt ist, können Sie 1 % des Listenpreises des Firmenwagens zuzüglich 0,03 % des Listenpreises für jeden Entfernungskilometer zwischen Wohnung und Arbeitsstätte eintragen, z. B. bei einer Entfernung von 10 km entspricht das 1,3 % des Listenpreises.

+ Private Nutzung eines Firmenwagens

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- BruttoBetrag pro Monat (volle Euro)

+ Sach- und Naturalleistungen oder Rabatte (z. B. Werkswohnung, Lebensmittel, Tankgutscheine)

- Nein
 - Ja
 - Anzahl Monate
 - BruttoBetrag pro Monat (volle Euro)
-

Frage 314

Haben Sie im Jahr 2025 Einkommen aus selbstständiger oder freiberuflicher Erwerbstätigkeit erzielt?

- Ja
 - Nein
-

Frage 315

Wie hoch waren Ihre Einkünfte aus selbstständiger oder freiberuflicher Tätigkeit im Jahr 2025?

Bitte berücksichtigen Sie auch Sach- oder Gewinnentnahmen aus dem Betriebs-/ Geschäftsvermögen.

Falls Sie in 2025 insgesamt negative Einkünfte (Verluste) erzielt haben, so tragen Sie bitte diesen Betrag mit einem Minuszeichen ein.

- Einkünfte

Themenbereich: Einkommen aus Renten/Pensionen im Jahr 2025

Frage 316

Haben Sie im Jahr 2025 Renten/Pensionen aus eigenen Ansprüchen erhalten?

- Ja
 - Nein
-

Frage 317

Welche Einkommen aus Renten/Pensionen aus eigenen Ansprüchen haben Sie im Jahr 2025 erhalten?

Geben Sie bitte den Auszahlungsbetrag ohne Krankenversicherungsbeiträge an.

+ Altersrente der gesetzlichen Rentenversicherung

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Pension (Altersruhegehalt)

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Rente der Zusatzversorgungskassen des öffentlichen Dienstes

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Werks- oder Betriebsrente

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Rente von berufsständischen Versorgungswerken oder von der landwirtschaftlichen Alterskasse

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Pension aufgrund von Dienstunfähigkeit

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Unfallrente der gesetzlichen Unfallversicherung

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Erwerbsminderungsrente der gesetzlichen Rentenversicherung

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Auslandsrente

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Kriegsofferrente, SED-Opferrente oder Lastenausgleichsrente

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

Frage 318

Haben Sie im Jahr 2025 Einkommen aus Witwenrenten/-geld oder Waisenrenten/-geld erhalten?

Geben Sie bitte den Auszahlungsbetrag ohne Krankenversicherungsbeiträge an.

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

Frage 319

Welche Art von Witwenrente/-geld oder Waisenrente/-geld haben Sie im Jahr 2025 bezogen?*Bitte geben sie alles Zutreffende an.*

- + Witwenrente/-geld oder Waisenrente/-geld ...
 - der gesetzlichen Rentenversicherung
 - nach dem Beamtenversorgungsgesetz
 - der Zusatzversorgungskassen, Betriebs- oder Werksrente
 - der berufsständischen Versorgungswerke oder landwirtschaftlichen Alterskasse
 - aus einem anderem Land (Auslandsrente)
 - der gesetzlichen Unfallversicherung
- Sonstige öffentliche Witwen- oder Waisenrente
- Trifft nicht zu

Themenbereich: Einkommen von anderen öffentlichen Trägern im Jahr 2025

Frage 320

Haben Sie im Jahr 2025 Arbeitslosengeld oder sonstige Leistungen der Agentur für Arbeit erhalten?

- + **Arbeitslosengeld**
 - Nein
 - Ja
 - Anzahl Monate
 - Betrag pro Monat (volle Euro)
 - Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Förderung der Existenzbildung, Gründungszuschuss

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Kurzarbeitergeld

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Wintergeld

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Insolvenzgeld

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

Frage 321

Haben Sie Im Jahr 2025 folgende Leistungen der Agentur für Arbeit für Aus- oder Weiterbildungen erhalten?

+ Weiterbildungsgeld bei einer Weiterbildung, die zum Berufsabschluss führt (in Höhe von 150€ monatlich)

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate

+ Weiterbildungsprämie für das Bestehen einer Zwischenprüfung (in Höhe von 1 000 €)

- Nein
- Ja

+ Weiterbildungsprämie für das Bestehen einer Abschlussprüfung (in Höhe von 1 500 €)

- Nein
- Ja

+ Übergangsgeld, Ausbildungsgeld

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Qualifizierungsgeld

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Weitere Zuschüsse zu Aus- oder Weiterbildungen (z. B. Fahrtkosten, Kosten für auswärtige Unterkunft, Kosten für Kinderbetreuung bei Bildungsmaßnahmen)

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

Frage 322

Haben Sie im Jahr 2025 nachfolgende Leistungen erhalten?**+ Öffentliche Ausbildungsförderung (BAföG, Stipendium), Berufsausbildungsbeihilfe, Zuschüsse zum Aufstiegs-BaföG**

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Elterngeld, ElterngeldPlus

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Pflegegeld der gesetzlichen Pflegekasse/Pflegeversicherung

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Pflegeunterstützungsgeld der gesetzlichen Pflegekasse/Pflegeversicherung

- Nein
- Ja
- Anzahl Tage
- Jahresbetrag (Volle Euro)

+ Mutterschaftsgeld der gesetzlichen Krankenkasse/Krankenversicherung

- Nein
- Ja

+ Mutterschaftsgeld des Bundesamtes für Soziale Sicherung (BAS)

- Nein
- Ja

+ Familiengeld (nur für Bayern) oder Landeserziehungsgeld (nur für Sachsen)

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate

+ Krankengeld der gesetzlichen Krankenkasse/Krankenversicherung

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate

+ Verletzten- oder Übergangsgeld der gesetzlichen Unfallversicherung

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate

+ Übergangsgeld der gesetzlichen Rentenversicherung

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate

+ Blindengeld

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate

Themenbereich: Private Vorsorge und Leistungen aus einer privaten Vorsorge im Jahr 2025

Frage 323

Haben Sie im Jahr 2025 Beiträge für die private Vorsorge geleistet (z. B. für private Renten-, Lebens-, Berufsunfähigkeits- oder Unfallversicherung)?

- Nein
 - Ja
 - Anzahl Monate
 - Betrag pro Monat (volle Euro)
-

Frage 324

Haben Sie im Jahr 2025 eine Rente aus privater Vorsorge erhalten (z. B. aus einer Lebens-, Renten-, Berufsunfähigkeits- oder Pflegezusatzversicherung)?

- Nein
- Ja
- Anzahl Monate
- Betrag pro Monat (volle Euro)

Themenbereich: Beteiligung an der Erhebung

Frage 325

Haben Sie die Fragen ab selbst beantwortet?

- Ja
 - Nein, ein anderes Haushaltsmitglied hat die Fragen beantwortet.
 - Nein, eine nicht im Haushalt lebende Person hat die Fragen beantwortet.
-

Frage 326

Welches Haushaltsmitglied hat die Personenfragen beantwortet?

- Geben Sie bitte die Nummer (siehe Namenslasche) der Person an, die die Fragen beantwortet hat.
-

Frage 327

Wie viele Minuten haben Sie zur Beantwortung des Fragebogens benötigt?

- Anzahl Minuten

